

Naunhofer Nachrichten



Naunhof

Grünes Herz im Partheland

Ausgabe 19 | 10. Oktober 2026
36. Jahrgang | Zweimal im Monat

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt



Naunhof Aktuell

6. Naunhofer Unternehmermesse 2027
– Jetzt anmelden!



Kitas | Schulen

Freies Gymnasium Naunhof –
Bewegung, Begegnung, Entdeckungen



Tourismus | Veranstaltungen

Youth Beatz 4.0 – die Jugenddisco
geht in die 4. Runde

Kultur, Heimat und Gemeinschaft

Im Interview mit Norman Käckermann, Naunhofer Kultur WerkStadt
(034293 475647, kultur@naunhof.de), Stadt- und Touristinformation



Welches Event haben Sie zuletzt organisiert?

Herr Käckermann: Das war am 3. Oktober unser beliebter Heimatwandertag. Mit dieser Veranstaltung läuten wir regelmäßig den Herbst ein und genießen die letzten wärmeren Tage des Jahres per Fahrrad oder zu Fuß. Auch nach 20

Jahren ist es immer wieder eine Herausforderung, neue Akteure und Routen zu finden. Auch wenn wir manche Routen schon einmal genutzt haben, sind wir motiviert, immer wieder neue Ideen zu sammeln. Wir bemühen uns jedes Jahr auch darum, vielfältige Bewirtschaftungspunkte anzubieten. Mitunter hat nicht jeder Akteur aus verschiedenen Gründen die Möglichkeit, Speisen und Getränke vorzuhalten. In diesem Jahr jedoch konnten sich die rund 250 teilnehmenden Wander- und Radfahrfreunde im Turmuhrenmuseum, in der Museumsscheune

Erdmannshain und im Botanischen Garten Oberholz auf ein vielfältiges Angebot freuen und die Veranstaltung in vollen Zügen genießen!

In welche Aufgaben sind Sie außerdem eingebunden?

Herr Käckermann: Seit meiner mittlerweile 16-jährigen Tätigkeit in der Naunhofer Kultur WerkStadt bin ich in fast alle Aufgaben und organisatorischen Bereiche eingebunden. Dazu gehören zum Beispiel die Planung und Koordination des Veilchenmarktes, der Rathauskonzerte und der Diavorträge sowie die Unterstützung bei allen Veranstaltungen und Festen der Stadt Naunhof.

Ein weiterer Teil meiner Arbeit sind die vielen grafischen Arbeiten, die anfallen. Dabei unterstütze ich neben den Einrichtungen der Naunhofer Kultur WerkStadt, wie der Stadtbibliothek, dem Begegnungszentrum, der Touristinformation, dem Turmuhrenmuseum und dem Archiv, auch Vereine sowie die Stadtverwaltung. So sind in der Vergangenheit viele Bücher, Ban-

ner, Infotafeln, Plakate, Flyer und vieles mehr entstanden.

Zudem vertrete ich die Leitung des Regiebetriebs der Naunhofer Kultur WerkStadt, Frau Gaitzsch, in ihrer Abwesenheit, um den reibungslosen Ablauf unserer Arbeiten zu gewährleisten.

Schreibtischtäter oder Anpacker?

Herr Käckermann: Ich denke, beides – denn ohne eine gute Planung klappt kein reibungsloser Ablauf einer Veranstaltung. Ich mag einerseits die Schreibtischarbeit im Hintergrund und andererseits den Auf- und Abbau unserer Veranstaltungen in einem über viele Jahre gewachsenen Team sehr. Jeder weiß, wo anzupacken ist, und wir helfen uns gegenseitig. Man sieht sofort, was man erreicht hat, und das motiviert ungemein. Außerdem kann man direkt Eindrücke sammeln, ob das, was man plant, funktioniert oder nicht. Das hilft dabei, meine und unsere Arbeit weiter zu verbessern.

Titelfoto: 20. Heimatwandertag am 03. Oktober 2026, li. Start am Turmuhrenmuseum, re. Apfelsausstellung in Erdmannshain

Impressum

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt. **Herausgeber:** Stadt Naunhof, Verantwortlich für den Amtlichen und Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch die Bürgermeisterin. **Redaktion:** Kristin Degen, 034293 42-117, degen-presse@naunhof.de. **Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna | Tel.: 03433 207328 und 03433 2198334 | www.druckhaus-borna.de. **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.). **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.) **Fotos:** Adobe Stock, fotolia, pixabay bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber.

Auflage: 5.500 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Ausgaben Nummer: 19/2026

Ausgabe 20/2026 erscheint am 24.10.2026, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 14.10.2026, Anzeigenschluss ist der 14.10.2026.

Inhaltsverzeichnis

Hinter den Kulissen 02

Titelthema 03

20. Heimatwandertag – ein Resümee

Naunhof Aktuell 04 – 06

u. a. 6. Naunhofer Unternehmermesse 2027 – Jetzt anmelden!

Aus dem Rathaus 06 – 09

u. a. Neue Parkverbotszonen im Wohngebiet Klingaer Straße

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Naunhof 09 – 10

Kitas | Schulen | Vereine 11 – 16

u. a. Kita Regenbogen - Manege frei! Zu Gast im Schüler-Zirkus

Tourismus | Veranstaltungen 17 – 19

u. a. Ü30 Disconacht – Naunhof schwooft lädt zur nächsten Partynacht

Wissenswertes – Wo finde ich Hilfe? 19

Naunhofer Stadtjournal 20 – 32

Hier finden Sie interessante Beiträge und Themen aus Wirtschaft, Kultur und Vereinen (Verlagsveröffentlichung).

Für alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Naunhof sind Gleichberechtigung sowie die Akzeptanz von Vielfalt in der täglichen Arbeit selbstverständlich. Wenn in Texten nur die weibliche oder männliche Form verwendet wird, so geschieht dies ausschließlich für eine bessere Lesbarkeit und Verständlichkeit.

20. Heimatwandertag – ein Resümee

Am 03. Oktober lud die Naunhofer Kultur WerkStadt bereits zum 20. Mal zum traditionellen Heimatwandertag ein, bei milden Temperaturen auf einer rund 20 km langen Rundstrecke Naunhof und die Umgebung zu erkunden. Dabei führte die Route in diesem Jahr auch in die Nachbargemeinde Großpösna, Ortsteil Oberholz. Neben der Mehrheit mit dem Fahrrad, nahm der Anteil der Wanderer in diesem Jahr merklich zu. Am Startpunkt, dem Naunhofer Turmuhrenmuseum, erhielten die Teilnehmer ein vom dm-Markt Naunhof gesponsertes Verpflegungspaket und konnten Interessantes über allerhand Zeitmesser erfahren. In der Stempelstelle der Geschäftsstelle der AOK bot man einen Blick hinter die Kulissen und Informationen zum Thema „Zucker“. Der Heimatverein Erdmannshain lockte in seiner Museumsscheune mit verschiedenen Apfelsorten zum Bestimmen und Probieren, sowie mit Angeboten zum Ausruhen und Stärken. Weiter ging es nach Fuchshain, wo der Innenraum der Kirche mit seinen Bleiglasfenstern beeindruckte. Die letzte Etappe führte nach Großpösna, Ortsteil Oberholz, zum Botanischen Garten. Dort konnten sich die Radfahrer und Wanderer mit warmen Speisen vom Grill stärken, sowie Informationen zum neu angelegten Apothekergarten und zu geplanten Projekten erhalten. Während der gesamten Tour konnten die Teilnehmer an einem Quiz mit anspruchsvollen Fragen teilnehmen. Die Gewinner werden in einer der nächsten Ausgaben der Naunhofer Nachrichten bekanntgegeben. Ein großes Dankeschön gilt allen Mitwirkenden an den Stationen. Sie sorgten dafür, dass die Teilnehmer auf kurzweilige und informative Weise Bekanntes wiederentdecken und Neues kennenlernen konnten. So war dies ein gelungener 20. Heimatwandertag, der bereits Vorfreude auf die nächste Ausgabe weckt.

Hätten Sie es gewusst?

1. In welchem Jahr wurde die Funkuhr des MDR gebaut?

- a) 1950
- b) 1987
- c) 1993

2. Wann wurde das Turmuhrenmuseum Naunhof eröffnet?

- a) 1980
- b) 1966
- c) 1995

3. Wie viele Uhren stehen im Erdgeschoss im großen Ausstellungsraum?

- a) 11
- b) 15
- c) 9

4. Wie viele Kundenbetreuerinnen sind in der AOK-Filiale vor Ort?

- a) 1
- b) 2
- c) 3

5. Wann wurde die Filiale der AOK PLUS in Naunhof umgebaut?

- a) 2020
- b) 2022
- c) 2025

6. Wie viele Treppenstufen sind Sie bis zur Stempelstelle der AOK PLUS aufgestiegen?

- a) 18
- b) 20
- c) 22

7. Womit beschäftigt sich ein Pomologe?

- a) mit Fußgesundheit
- b) mit Obstsorten
- c) mit Religionswissenschaften

8. In welchem Jahr feierte Erdmannshain seinen 750. Geburtstag?

- a) 2019
- b) 2022
- c) 2025

9. Wann wurde die Erdmannshainer Kirche zur Radfahrerkerche geweiht?

- a) 2006
- b) 2015
- c) 2020

10. Wo in der Kirche ist der Spruch zu lesen „Ich will den Herren loben, so lange ich lebe...“?

- a) Fenster hinter dem Altar
- b) Eingangshalle
- c) Orgel

11. Wo befindet sich die unscheinbare aus Rochlitzer Porphyrt bestehende Türeinfassung und welchem Zweck hat sie gedient?

- a) Aufstieg zur Empore
- b) Notausgang/Fluchtweg
- c) Haupteingang der alten Kirche

12. Jesus Christus spricht: „Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende“ Wo sind die entsprechenden Symbole Alpha „A“ und Omega „Ω“ zu finden?

- a) in der Deckenmalerei
- b) auf der Kanzel
- c) im Reliefbild des Altars

13. Wie alt ist der Botanische Garten Oberholz heute?

- a) 75 Jahre
- b) 81 Jahre
- c) 90 Jahre

14. Wer gründete den Botanischen Garten Oberholz?

- a) Leipziger Drogisten
- b) Botanikprofessoren der Uni Leipzig
- c) Gärtner

15. Welche Pflanze befindet sich im Logo des Freundeskreis Botanischer Garten Oberholz e.V.?

- a) Rose
- b) Salbei
- c) Löwenzahn



Online-Sprechstunde mit der Bürgermeisterin



Um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und um diese noch mehr einzube-

ziehen, stellt sich Naunhofs Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad in der Online-Bürgersprechstunde einmal monatlich den Fragen der Zuschauer.

Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 10.09.26. Ebenso finden Sie die Online-Sprechstunde auf unserer Webseite www.naunhof.de unter „Verwaltung und Bürgerservice“ auf der Seite der Bürgermeisterin.

Folgende Themen wurden besprochen:

- Vorbereitung für den Krisenfall
- Bürgerfrühstück
- Revitalisierung Sachsenpelz-Gelände
- Zukunft des ehemaligen Mocopinus-Standorts
- Defizite und Änderungen im ÖPNV
- Verzögerungen bei Baustellen
- Kartoffelfest

Sie haben eine Frage und möchten diese in der nächsten Sprechstunde beantwortet haben? Dann schicken Sie eine E-Mail an buergerdialog@muldental.tv.

Unternehmensbesuch bei JANE. Extensions & Beauty: Neues Friseurangebot in Naunhof

Am 03. September besuchte Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad das neu eröffnete Unternehmen JANE. Extensions & Beauty in Naunhof, um sich persönlich ein Bild vom Start in die Selbstständigkeit und dem neuen Angebot im Bereich Friseur und Beauty zu machen. Die Vorbereitungen für die Eröffnung begannen bereits Mitte Mai mit den Renovierungsarbeiten. Am 01.08.2026 öffnete das Studio schließlich seine Türen. Der Start sei gut verlaufen, berichtet die Geschäftsführerin Jane Timm. Auch die Zahl der Anfragen nehme zunehmend zu. Das Angebot umfasst klassische Friseurdienstleistungen, wobei die Spezialisierung auf Extensions und moderne Strähnentechniken einen besonderen Schwerpunkt bildet. Ziel ist es, natürliche und harmonische Farbergebnisse zu erzielen, bei denen der Ansatz weich herauswächst und dadurch

weniger häufige Friseurbesuche notwendig werden. Ergänzt wird das Angebot durch einen umfassenden Service in einer liebevoll gestalteten, herzlichen Atmosphäre, bei dem die individuellen Wünsche der Kunden und ein hochwertiges Ergebnis im Mittelpunkt stehen. Termine können persönlich im Studio, telefonisch, per WhatsApp oder E-Mail sowie über die Online-Buchung vereinbart werden.

Für die Geschäftsleitung bedeutet die Eröffnung den Schritt in die erste eigene Selbstständigkeit. Nach bisherigen beruflichen Erfahrungen, zu denen auch die Betreuung von Lehrlingen und Auszubildenden gehörte, bot sich damit die Möglichkeit, sich fachlich weiterzuentwickeln und eine neue Herausforderung anzunehmen. Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad würdigte diesen Schritt: „Der Aufbau eines eigenen Unternehmens er-



fordert Mut, Risikobereitschaft und eine gute Vorbereitung. Mit JANE. Extensions & Beauty wird das handwerkliche Angebot in Naunhof um einen weiteren Bereich ergänzt. Hier wird der Friseurbesuch zu einem besonderen Erlebnis.“ Der Unternehmensbesuch bot damit wertvolle Einblicke in die Chancen und Herausforderungen einer Unternehmensgründung in Naunhof. Vielen Dank dafür und alles Gute!

Parlamentarischer Abend um Zukunft sächsischer Geoparks



Unter dem Leitgedanken „Alles kommt vom Berg her“ veranstaltete das Netzwerk Sächsische Geoparks am 15. September einen Parlamentarischen Abend im Restaurant „Chiaveri“ im sächsischen Landtag. Ziel der Veranstaltung war es,

Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft über die weitreichende Bedeutung der Geoparks für die Gesellschaft, die Bildung und die regionale Wirtschaft zu informieren. Knapp 20 Parlamentarier fast aller Fraktionen waren vertreten und kamen mit den Akteuren zum Dialog zusammen. Das Netzwerk, bestehend aus dem UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen sowie den Nationalen Geoparks Porphyryland, Sachsens Mitte und Vogtland, betonte seine Rolle als Motor der Regionalentwicklung. Im Zentrum der Podiumsdiskussion standen die praxisnahe Bildungsarbeit von der Kita bis zur Hochschule, die Bewahrung der geologischen Umwelt und das Schaffen von Akzeptanz für die Rohstoffwirtschaft.

Die eingeladenen Experten aus Verwaltung, Tourismus, Wirtschaft und Wissenschaft beleuchteten während der Podiumsdiskussion die vielfältigen Facetten der Geopark-Arbeit und würdigten deren regionales Engagement. Im Anschluss erörterten die Vertreter der sächsischen Geoparks und die Abgeordneten gemeinsam, wie die wertvolle Arbeit des Netzwerks in Zukunft stabilisiert und langfristig gesichert werden könnte.



6. Naunhofer Unternehmermesse 2027 – Jetzt für den 30. Januar 2027 anmelden!

Die 6. Naunhofer Unternehmermesse am 30.01.2027 bietet wertvolle Orientierung in der Parthelandhalle Naunhof. Die Entscheidung, welchen beruflichen Weg man einschlagen möchte – sei es eine Ausbildung, ein direkter Jobstart oder das Studium – stellt für viele Jugendliche eine der größten Herausforderungen dar. Um jungen Menschen in dieser wichtigen Phase Unterstützung zu bieten und gleichzeitig die regionale Wirtschaft zu stärken, lädt die Stadt Naunhof zur 6. Naunhofer Unternehmermesse in die Parthelandhalle ein. Die Messe wird den Besuchern einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Berufsbranchen und -felder verschaffen. Jugendliche haben die Gelegenheit, erste spannende Einblicke in unterschiedliche Tätigkeitsbereiche zu gewinnen, sich mit Fachleuten auszutauschen und bei verschiedenen Unternehmen direkt „hinter die Kulissen“ zu blicken. Besonders wertvoll ist die Möglichkeit, mit Praktikern vor Ort ins Gespräch zu kommen und von deren Erfahrungen zu lernen. Doch nicht nur die klassischen Ausbildungsberufe werden präsentiert. Auch die Berufe

im produzierenden Gewerbe, die oftmals übersehen werden, bieten hervorragende Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Diese Branchen sind essenziell für die wirtschaftliche Zukunft der Region und bieten jungen Menschen eine langfristige berufliche Perspektive. Zudem werden an der Messe auch Hochschulen sowie international agierende Unternehmen vertreten sein, die wertvolle Einblicke in akademische und berufliche Perspektiven auf globaler Ebene ermöglichen. Die Veranstaltung bietet also nicht nur die Chance, potenzielle Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe kennenzulernen, sondern auch eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die eigene berufliche Zukunft zu finden. Die Naunhofer Unternehmermesse ist somit nicht nur ein Event für den Austausch zwischen Unternehmen und Nachwuchskräften, sondern auch ein Beitrag zur langfristigen Sicherung von Fachkräften in der Region.

Nutzen auch Sie die Chance zur Teilnahme mit Ihrem Unternehmen. Die Plätze sind begrenzt. Das Anmeldeformular finden Sie auf www.naunhof.de

-> Wirtschaft -> Unternehmermesse, oder scannen Sie den QR-Code. **Eine Anmeldung für einen Stand ist bis spätestens 31.10.2026 möglich.**

► Kontakt:

Anja Gaitzsch

Tel.: 034293 475627

E-Mail: stadtmarketing@naunhof.de



Zwei Mal vor Ort: Bürgermeisterin Conrad zu Ortsgesprächen

Zu gleich zwei nächsten Termine lädt Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad Bürgerinnen und Bürger zum Gespräch vor Ort ein.

Den Auftakt macht das Ortsgespräch in **Lindhardt** am Mittwoch, den **04. November** in der Lindenklaue ab 17:30 Uhr.

In der folgenden Woche, am Montag, den **09. November** findet das Ortsgespräch in **Fuchshain** ab 17:30 Uhr im Lindenhof statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich direkt vor Ort und aus erster Hand über die Themen der Ortsteile oder Kernstadt, sowie über die Altlastensanierung und Weiterentwicklung des Aschebergs zu informieren.

Beim Format des Orts- und Stadtgesprächs können Sie Ihre Fragen, Anliegen oder auch konkrete Bitten unkompliziert und persönlich ansprechen, ganz ohne Termin im Rathaus oder längere Wege. Das macht

das Stadtgespräch besonders bürgernah und komfortabel, insbesondere für ältere sowie beruflich eingebundene Bürgerinnen und Bürger.

Sie sind herzlich willkommen!



Noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!

Für die Bürgermeisterwahl am 31. Januar 2027 und einen möglichen 2. Wahlgang am 28. Februar 2027 sucht die Stadt noch engagierte Bürgerinnen und Bürger, die als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in den Ortsteilen Lindhardt und Fuchshain unterstützen.

Wer kann Wahlhelferin oder Wahlhelfer sein?

Als Wahlhelferin oder Wahlhelfer kann

grundsätzlich berufen werden, wer zur Bürgermeisterwahl wahlberechtigt ist, die Gewähr für eine unparteiische und gewissenhafte Amtsausübung bietet und nicht selbst als Bewerberin oder Bewerber, Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson eines Wahlvorschlags an der Wahl beteiligt ist. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Mitglieder der Wahlvorstände werden vor ihrem Ein-

satz über ihre Aufgaben informiert und entsprechend eingewiesen.

Interesse?

Wenn Sie bei der Durchführung der Wahl unterstützen möchten, melden Sie sich bitte beim Ordnungsamt, E-Mail: lohn-ordnungsamt@naunhof.de oder telefonisch unter 034293 42126.

Der ADAC Autocheck kommt

Wann: 26. Oktober bis 27. Oktober 2026
Wo: Marktplatz in 04683 Naunhof
Prüfzeiten: von 09:00 – 13:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:
adac.de/pruefdienste



Keine Naunhofer Nachrichten erhalten?

Dann melden Sie sich bitte direkt bei unserem Verlag Druckhaus Borna unter Telefon 03433 207329 oder unter www.druckhaus-borna.de.

Aus dem Rathaus

Aus dem Bauamt

Gelungener Saisonabschluss im Waldbad

Am letzten Öffnungstag der Badesaison, dem 15. September fand im Waldbad das traditionelle „Abbaden“ statt. Das Waldbadfest mit Kostümwettbewerb und Fackelbeleuchtung lockte rund 100 Badegäste an, darunter viele Stammgäste, Familien und neue Besucher. Die Initiative für die Veranstaltung ging maßgeblich von einem weiblichen Stammgast aus. Sie stellte auch die Präsente für die drei schönsten Kostüme zur Verfügung. Gegen 19:15 Uhr erfolgte die Preisverleihung gemeinsam mit den Juroren, Aufsichtskräften und Kassenmitarbeiterinnen. Kostümierte

Gäste durften auch in ihrer Verkleidung ins Wasser. So sorgte unter anderem ein Kind im „Hulk“-Kostüm für viel Freude im Becken. Viele Besucher nutzten den Abend zum gemeinsamen Beisammensein an den dekorierten Tischen unter dem Vordach der Außenumkleiden. Die kurz vor 19:00 Uhr entzündeten Fackeln sorgten dabei für eine besondere Atmosphäre. Nach der Abschiedsdurchsage um Viertel vor Acht verließen die letzten Schwimmer das Wasser. Bei Getränken und Knabberereien fand die Waldbadsaison einen schönen Abschluss. Ein Dank gilt allen Beteiligten,

Helfern sowie den zahlreichen Gästen. Die Vorfreude auf die nächste Badesaison ist bereits groß.



Aus der Einwohnermeldestelle

Bevölkerungsentwicklung in Naunhof

Einwohnerzahl per 01.09.2026 (Stand zum 01.10.2026)	8.812
Geburten	1
Sterbefälle	7
Zuzüge	21
Wegzüge	18
Einwohnerzahl per 30.09.2026 (zum 01.10.2026)	8.809

Mitteilung aus dem Fundbüro

Im **September** wurden nachfolgende Gegenstände im Fundbüro der Einwohnermeldestelle Naunhof abgegeben.

- 1 x Kopfhörer
- 2 x Schlüsselbund
- 1 x Einzelschlüssel
- 1 x Sonnenbrille mit Etui
- 2 x Armbanduhr
- 1 x Kinderbrille

- 1 x Brotdose
- 1 x Damenrad

Sollten Sie Gegenstände aus den Vormonaten vermissen, können Sie diese über unser Online-Fundbüro (QR-Code) melden. Weiterhin stehen wir Ihnen per E-Mail über einwohnermeldestelle@naunhof.de oder auch telefonisch unter 034293 42-127; -128; -129 zur Verfügung.



Aus der Kämmerei

Terminvereinbarungen bei der Steuerstelle

Ab sofort können Sie Ihren Termin in der Steuerstelle auch online vereinbaren. Sie erreichen das Portal zur Terminvereinbarung über die Webseite der Stadt Naunhof unter www.naunhof.de oder direkt über terminvergabe.naunhof.de. Nutzen Sie dazu gern den QR-Code. Sie haben hier die Möglichkeit aus The-

men wie Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer zu wählen. Bitte bringen Sie zu Ihrem Termin die im Hinweistext genannten Unterlagen mit. Dies ermöglicht einen schnelleren Ablauf zur Klärung Ihrer Anliegen.

Bitte nutzen Sie unser Angebot der Online-Terminvergabe. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten.

Termine können zu den bekannten Öffnungszeiten vereinbart werden.



Aus dem Ordnungsamt

Neue Parkverbotszonen im Wohngebiet Klingaer Straße

Die bisher geltende Parkregelung wird auf die letzten drei Zufahrten vor dem Kornweg ausgeweitet. Damit gilt künftig im gesamten Wohngebiet: Das Parken ist ausschließlich in den dafür gekennzeichneten Flächen erlaubt. Hintergrund sind wiederkehrende Behinderungen durch abgestellte Fahrzeuge. Insbesondere für Feuerwehr und Rettungsdienst müssen die Zufahrtswege jederzeit frei bleiben. Anwohner sowie Besucher werden gebeten, die zeitnah neu errichtete Beschilderung zu beachten und Fahrzeuge ausschließlich in den dafür vorgesehenen Bereichen abzustellen. So kann jeder dazu beitragen, dass die notwendigen Rettungswege frei bleiben und Einsatzkräfte im Notfall schnell und sicher ans Ziel gelangen.

Trinkwasserleitung zwischen Fuchshain und Threna wird erneuert

Die Leipziger Wasserwerke erneuern die Trinkwasserleitung zwischen Fuchshain und Threna. Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt beginnen Anfang Oktober 2026 und sollen bis Mai 2027 dauern. Weitere Leitungsabschnitte in Threna folgen bis Anfang 2028.

Neue Rolle für Fuchshain

Künftig sollen Fuchshain, Threna und Köhra über die Druckerhöhungsstation (DEST) Fuchshain mit Trinkwasser versorgt werden. Damit soll die Versorgung bei hohen Verbräuchen und möglichen Havarien stabiler werden. Die DEST Fuchshain wurde dafür bereits umgebaut.

Auswirkungen auf den Verkehr

Ab Oktober 2026 wird die Naunhofer Straße zwischen Fuchshain und Threna auf rund 1,3 Kilometern halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird nördlich und südlich der S43 umgeleitet. Zusätzlich sind Baustellenzufahrten und eine vorübergehende Interimsleitung für die Trinkwasserversorgung erforderlich.

Ab 2027 Umleitungsverkehr über Naunhof

In der folgenden Bauphase sollen die Arbeiten in Threna unter Vollsperrung fortgesetzt werden. Da der notwendige Umleitungsverkehr über Naunhof geführt wird, ist mit zusätzlichem Verkehr im Stadtgebiet und Umfeld zu rechnen.

► Weitere Informationen: www.L.de/belgershain

Aus der Geschäftsstelle des Stadtrates

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Vergabeausschusses am 17.09.2026

Anzahl der Mitglieder:

Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad als Vorsitzende, 6 Stadträte

Anwesend:

Bürgermeisterin Conrad (parteilos)
Stellvertreterin StRin Beckmann (Fraktion der Bürgerliste)
StR Blankenburg (Fraktion der Bürgerliste)
StRin Meinel (Fraktion FDP/WVA)
StRin Wegel (CDU-Fraktion)
StR Voß (BSW)
StR Streller (AfD-Fraktion)

Entschuldigt:

StR Herrmann (Fraktion der Bürgerliste)

1. Der Vergabeausschuss hat einstimmig beschlossen, die Ausschreibung

für das Leistungsverzeichnis „Havarien an Trinkwasserhauptleitungen bzw. Auswechslung/ Neuverlegung von Trinkwasserhausanschlüssen“ beschränkt ohne Teilnahmewettbewerb durchzuführen.

2. Der Vergabeausschuss hat einstimmig das Leistungsverzeichnis „Havarien an Trinkwasserhauptleitungen bzw. Auswechslung/ Neuverlegung von Trinkwasserhausanschlüssen“ beschlossen.

3. Der Vergabeausschuss hat einstimmig die an der beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb für das Leistungsverzeichnis „Havarie an Trinkwasserhauptleitungen

bzw. Auswechslung/ Neuverlegung von Trinkwasserhausanschlüssen“ zu beteiligenden Firmen beschlossen.

4. Mit 6 Zustimmen und 1 Enthaltung wurde der Abschluss eines Erdgasliefervertrags für die Grundschule Naunhof, die Oberschule Naunhof, den Bauhof in der Badergasse, das Turmuhrenmuseum, das Vereinshaus, den Mehrzweckraum Ammels-hain und den Vereinsraum Schloßturnplatz ab dem 01.01.2027 mit der Vattenfall Europe Sales GmbH Berlin beschlossen.

5. Der Vergabeausschuss hat einstimmig den Abschluss eines Stromliefervertrags für die 31 Abnahmestel-

len der Straßenbeleuchtung ab dem 01.01.2027 mit der Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH beschlossen.

ther & Co. GmbH aus Burgstädt zu einer Vergabesumme von 285.251,75 € zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer vergeben.

ther & Co. GmbH aus Burgstädt zu einer Vergabesumme von 379.962,76 € zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer vergeben.

6. Mit 4 Zustimmung, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen wurde das 3. Nachtragsangebot für das Los 1.1 „Rückbau von Kanälen und unterirdischen Bauwerken“ im ehemaligen Sachsenpelzgelände in der Alten Beuchaer Straße an die Firma M. Gün-

7. Mit 4 Zustimmung, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen wurde das 4. Nachtragsangebot für das Los 1.1 „Rückbau von Kanälen und unterirdischen Bauwerken“ im ehemaligen Sachsenpelzgelände in der Alten Beuchaer Straße an die Firma M. Gün-

8. Der Vergabeausschuss hat einstimmig die Sitzungstermine im Jahr 2027 am 14. Januar, 4. Februar, 11. März, 22. April, 20. Mai, 17. Juni, 8. Juli, 23. September, 7. Oktober, 11. November und 9. Dezember sowie den Sitzungsort Rathaus beschlossen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 24.09.2026

Gesamtzahl der Stadträte:

16 + Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad

Anwesend

Bürgermeisterin Conrad (parteilos)
StR Herrmann (Fraktion der Bürgerliste)
StR Blankenburg (Fraktion der Bürgerliste)
StR Schaller (Fraktion der Bürgerliste)
StRin Beckmann (Fraktion der Bürgerliste)
StR Streller (AfD-Fraktion)
StR Kirmse (AfD-Fraktion)
StR Schramm (CDU-Fraktion)
StRin Wegel (CDU-Fraktion)
StR Eichhorn (BSW)
StR Dr. Kinne (FW Fu)
StR Redmann (Bündnis90/GRÜNE)
StR Kadyk (Fraktion FDP/WVA)
StRin Meinel (Fraktion FDP/WVA)

Entschuldigt

StRin Naumann (AfD-Fraktion)
StR Lehmann (AfD-Fraktion)
StR Voß (BSW)

1. Mit 13 Zustimmung und 1 Enthaltung wurde der Jahresabschluss 2015 der Stadt Naunhof festgestellt.
2. Der Stadtrat hat einstimmig den Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebes Wasserversorgung Naunhof festgestellt.

3. Der Stadtrat hat einstimmig beschlossen, die Schiedsstelle Naunhof ab der Wahlperiode 2026 bis 2031 nicht mehr mit einem Stellvertreter des Friedensrichters für zu besetzen.

4. mit 7 Zustimmung, 4 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen wurde die Friedhofsgebührensatzung mit Änderungen beschlossen.

5. Zum Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung von einem Fahrradgeschäft und einer Postfiliale zu einer Arztpraxis sowie Nutzungsänderung des ehemaligen Trafogebäudes zu Garagen in Naunhof, Alte Beuchaer Straße wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.

6. Mit 12 Zustimmung und 1 Enthaltung wurde die Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend § 73 Abs. 5 SächsGemO sowie deren angegebene Verwendung mit einem Wert von 1.328,00 Euro beschlossen. Stadtrat Kadyk war befangen.

7. Mit 13 Zustimmung und 1 Enthaltung wurde die Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend § 73 Abs. 5 SächsGemO sowie deren angegebene Verwendung mit einem Wert von 1.653,29 Euro beschlossen.

8. Mit 13 Zustimmung und 1 Enthaltung wurde die Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend § 73 Abs. 5 SächsGemO sowie deren angegebene Verwendung mit einem Wert von 2.000,00 Euro beschlossen.

9. Mit 8 Zustimmung, 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen wurde die Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend § 73 Abs. 5 SächsGemO sowie deren angegebene Verwendung mit einem Wert von 105,00 Euro beschlossen.

10. Der Stadtrat hat gemäß § 18 Abs. 2 SächsGemO einstimmig festgestellt, dass für Herrn Dr. Hermann Kinne ein wichtiger Grund im Sinne des § 18 Abs. 1 Nr. 4 SächsGemO für die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtratsmitglied vorliegt. Herr Dr. Kinne scheidet mit Beschlussfassung aus dem Stadtrat der Stadt Naunhof aus. Stadtrat Dr. Kinne war befangen.

Mehr Informationen zu den Gremien, wie nächste Sitzungstermine oder Unterlagen finden Sie im Bürger- und Ratsinformationsdienst (QR-Code).



Aus der Naunhofer Kultur WerkStadt

Abschluss der Leseaktionen in den Sommerferien

Die Sommerferien sind vorbei und auch die Abschlussveranstaltung des Buchsommers und Lesesommers junior 2026 fand inzwischen statt. Am 19.09. lud das Team der Stadtbiblio-

thek Naunhof von 13:00 bis 16:00 Uhr zu einem Spielenachmittag in den Bürgersaal der Stadt Naunhof ein. Die erfolgreichen Teilnehmenden konnten dort ihre Zertifikate abholen und gemeinsam spielen. Insgesamt folgten 56 Kinder und Jugendliche der Einladung. Gespielt wurden Brettspiele aus dem Bestand





mit 15 Titeln. Im Lesesommer junior sammelte Leonie S. mit 22 Geschichten die meisten Leseabenteuer. Das Team der Stadtbibliothek bedankt sich für die rege Teilnahme und freut sich bereits auf den nächsten Buch- und Lesesommer.

Nachlese zur Weinlese 2026

Am 24.09. fand zum 5. Mal die Weinlese im Bürgersaal der Stadt Naunhof statt. Zur Jubiläums-Lesung war Maximilian Rosar alias Jean-Claude Vinet zu Gast und las aus seinem Krimi „Trügerisches La Rochelle“. Mehr als 90 Gäste nahmen an der kostenfreien Lesung teil – so viele wie noch nie bei einer Weinlese. Das Team der Stadtbibliothek sorgte für die Bewirtung mit Wein und salzigen Snacks.



Im Anschluss beantwortete der Autor Fragen zu seinen Werken und seinem Schaffensprozess. Die am Büchertisch der Buchhandlung KIRJAT angebotenen Krimis signierte der Autor abschließend. Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek bedanken sich bei allen Beteiligten und Gästen für den gelungenen Abend und freuen sich bereits auf die nächste Weinlese.

Die Stadt Naunhof gratuliert ganz herzlich ...

...zur Geburt

Sylvia und Marcel Walussek aus Naunhof
Geburt Sohn Lucas Dante

Susanne Lerchner und Sebastian Müller
aus Grethen & Fuchshain
Geburt Tochter Frieda

...zum Geburtstag

am 06. Oktober

Karl-Heinz Schumann aus Naunhof OT Fuchshain

am 13. Oktober

Christa Pönack aus Naunhof OT Ammelshain

...zur Hochzeit

am 26. September

Paul Johannes Erdmann und Jessica Schaer
wohnhaft in Belgershain

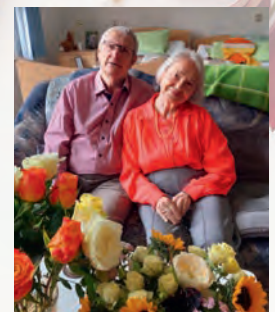
...zur Diamantenen Hochzeit

am 01. Oktober

Gisela und Günther Holze
aus Naunhof

am 24. September

Monika und Heiner Gummel
aus Naunhof



Eheleute Gummel

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Naunhof

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Naunhof

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Städtischen Friedhofs der Stadt Naunhof (Friedhofsgebührensatzung, FGS)

Auf Grund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2020 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, in Verbindung mit §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (Sächs GVBl. S. 116), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, i. V. mit § 7 Abs. 1 Satz 1 des Sächsischen Bestat-

tungsgesetzes (SächsBestG) vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Naunhof am 24.09.2026 folgende Neufassung der Friedhofsgebührensatzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht und Gebührentarif

(1) Für die Benutzung des Städtischen Friedhofs und dessen Bestattungseinrichtungen, für die Überlassung von Nutzungsrechten an Grabstellen und

die Inanspruchnahme sonstiger Leistungen werden Gebühren nach dem anliegenden Gebührenverzeichnis erhoben. Das Gebührenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

(2) Für besondere zusätzliche Leistungen wird die Gebühr nach dem tatsächlichen Aufwand berechnet.

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührenpflichtig ist der Nutzungsberechtigte einer Grabstelle. Als Nutzungsberechtigte gelten die Erben des Verstorbenen, insbesondere der Ehe-

gatte und die Ver-wandten in gerader Linie. Gebührenschuldner ist auch, wer eine sonstige Leistung der städtischen Friedhofsverwaltung in Anspruch nimmt. Mehrere Nutzungsberechtigte haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Fälligkeit und Entrichtung der Gebühr

- (1) Die Gebühren sind 14 Tage nach Inanspruchnahme der Leistungen zu entrichten.
- (2) Die Friedhofsunterhaltungsgebühren

ren sind jährlich fällig.

(3) Die Friedhofsunterhaltungsgebühr für Grabstätten in den Erd- und Urnengemeinschaftsanlagen ist mit dem Erwerb der Grabstätte als Gesamtbetrag für die vorgeschriebene Ruhefrist von 20 Jahren 4 Wochen nach Inanspruchnahme der Leistungen zu entrichten.

§ 4 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über

die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Städtischen Friedhofs der Stadt Naunhof (Friedhofsgebührensatzung) vom 10.12.1998, zuletzt geändert durch Satzung vom 14.10.2021 außer Kraft.

Naunhof, den 25.09.2026

A. J. Pourad

Anna-Luise Conrad
Bürgermeisterin

Gebührenverzeichnis zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für den städtischen Friedhof der Stadt Naunhof

1. Gebühr für die Überlassung von Grabstellen (Grabgebühren)

- | | | |
|------|---|-------------|
| 1.1 | Bestattung in der Urnengemeinschaftsanlage ohne Namen (Ruhefrist 20 Jahre) | 350,00 €* |
| 1.2 | Bestattung in der Urnengemeinschaftsanlage mit Namen (Ruhefrist 20 Jahre) | 1.800,00 €* |
| 1.3 | Bestattung in der Urnengemeinschaftsanlage mit Namen am Baum (Ruhefrist 20 Jahre) | 1.557,00 € |
| 1.4 | Bestattung in eine Urnengrabstelle (Reihengrab, max. 2 Urnen, Ruhefrist 20 Jahre) | 900,00 € |
| 1.5 | Bestattung in eine Einzelgrabstelle (max. 1 Erdbestattung und 1 Urne, oder 2 Urnen Ruhefrist 20 Jahre) | 900,00 € |
| 1.6 | Bestattung in eine 2-stellige Wahlgrabstelle (je Grablager 1 Erdbestattung und 1 Urne bzw. 2 Urnen, Ruhefrist 20 Jahre) | 1.200,00 € |
| 1.7 | Bestattung in eine 3-stellige Wahlgrabstelle (je Grablager 1 Erdbestattung und 1 Urne bzw. 2 Urnen, Ruhefrist 20 Jahre) | 1.900,00 € |
| 1.8 | Einzelgrabstelle für Kinder (Verstorbene bis 2 Jahre, Ruhefrist 15 Jahre) | 290,00 € |
| 1.9 | Bestattung in anonyme Erdgemeinschaftsanlage (Sargbestattungen, Ruhefrist 20 Jahre) | 930,00 €* |
| 1.10 | Bestattung in anonyme Erdgemeinschaftsanlage (Totgeburten max. Kinderalter bis 1 Jahr) | 175,00 €* |

2. Verlängerung des Nutzungsrechts

Ist das Nutzungsrecht zu verlängern, so ist ein Zwanzigstel der festgesetzten Gebühr je Jahr oder bei Verstorbenen bis zum Alter von 5 Jahren ein Fünfzehntel je Jahr der Verlängerung zu entrichten.

3. Friedhofsunterhaltungsgebühren

- | | |
|-----------------------------------|--------------|
| 3.1 Ein Grablager und Jahr | 25,00 €/Jahr |
| 3.2 Zwei Grablager und Jahr | 50,00 €/Jahr |
| 3.3 Drei Grablager und Jahr | 75,00 €/Jahr |
| 3.4 Zuschlag für Heckenverschnitt | 26,00 €/Jahr |

4. Beisetzungsgebühren (Graberstellungsgebühren)

- 4.1 Beisetzung durch Bestatter: Gebühren richten sich nach den Kosten der für die Graberstellung beauftragten Firma
4.2 Beisetzung ohne Bestatter und Angehörige durch Friedhofsmitarbeiter: 63,00 €* nach tatsächlichem Zeitaufwand je Stunde

5. Um- und Ausbetten

Gebühren richten sich nach den Kosten*
der für die Graberstellung beauftragten
Firma.

6. Sonstige Gebühren

- | | |
|---|---------|
| 6.1 Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals und laufende Kontrolle der Standfestigkeit | 47,00 € |
|---|---------|

- | | | |
|-------|---|----------|
| 6.2 | Genehmigungsgebühr für die Zulassung von Gewerbetreibenden | 18,00 € |
| 6.3 | Gebühr für das Einebnen von Grabstellen nach Ablauf der Ruhefrist oder für Umbettungen oder für das Einebnen von Grabstellen, für Bestattung ohne Angehörigen oder für Umbettungen durch Friedhofsmitarbeiter/Bauhof nach tatsächlichem Zeitaufwand jeweils je Stunde | 63,00 €* |
| 6.4 | Gebühr für das Einebnen von Grabstellen vor Ablauf der Ruhefrist. Beim Einebnen der Grabstellen vor Ablauf der Ruhefrist wird eine jährlich zu zahlende Gebühr bis zum Ablauf der Ruhefrist berechnet. | |
| 6.4.1 | Urnengrabstellen: je Jahr, das vor dem Ende der Ruhefrist liegt | 68,00 € |
| 6.4.2 | Reihengrabstellen: je Jahr, das vor dem Ende der Ruhefrist liegt | 95,00 € |
| 6.4.3 | Wahlgrabstellen: je Jahr, das vor dem Ende der Ruhefrist liegt | 95,00 € |
| 6.5 | Nutzung der Trauerhalle | |
| 6.5.1 | für Trauerfeiern | 160,00 € |
| 6.5.2 | für Abschiedsnahmen | 64,00 € |

* Gebühr inklusive Umsatzsteuer von derzeit 19 %

Öffentliche Bekanntmachung der Naunhofer Wohnbau GmbH über den Jahresabschluss 2025

1. Auf der Grundlage des § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO in der jeweils gültigen Fassung) erfolgt die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2025 einschließlich Lagebericht in der Zeit vom

13.10.2026 bis 22.10.2026

im Rathaus Naunhof, Zimmer 2.09,
während der üblichen Dienstzeiten.

2. Die Bekanntmachung der Auslegung des Jahresabschlusses einschließlich des Lageberichtes erfolgt gemäß § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Naunhof im Amtsblatt „Naunhofer Nachrichten“

Naunhof, 22.09.2026

gez. Christoph Wippich
Geschäftsführer

Kita Funtasia

Mit allen Sinnen durch den Wald

Eine Woche voller Entdeckungen, neuer Erfahrungen und besonderer Gerüche erlebten die Kinder der Kita Funtasia während ihrer 2. Waldwoche in diesem Jahr. Im Mittelpunkt stand diesmal das Thema „Düfte“. Gemeinsam begaben sich die Kinder auf eine Duftreise durch den Wald. Vom erdigen Geruch des Waldbodens bis zum frischen Duft der Tannennadeln wurde geschnuppert, verglichen und entdeckt, wie vielfältig die Natur riechen kann. Besonders viel Freude bereitete den Kindern ein selbst gestaltetes Duft-Memory. Auf spiele-

rische Weise lernten sie verschiedene Gerüche kennen und schulten dabei ihre Wahrnehmung. Ein weiterer Höhepunkt war die Herstellung eigener Walddüfte. Mit viel Begeisterung stellten die Kinder individuelle Duftmischungen zusammen. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen persönlichen Duftroller mit nach Hause nehmen. Auch abseits der Duftreise gab es im Wald viel zu tun. Auf der Waldbaustelle packten die Kinder tatkräftig mit an und errichteten aus Ästen und Zweigen ein neues Tipi, das nun als kleiner Unterschlupf dient. Nun bleibt



die spannende Frage, ob das selbst gebaute Tipi den Winter übersteht und die Kinder im Frühjahr wieder begrüßt.

Kita Regenbogen

Die Kartoffel – eine tolle Knolle



Dieses Jahr stand die Kartoffel im Mittelpunkt der Erntedankzeit in der Kita Regenbogen. Gemeinsam bereiteten sich die Kinder auf das Erntedankfest vor und erkundeten, wie und wo die Kartoffel wächst und welche Speisen daraus entstehen können. Auch Gäste aus der benachbarten Tagespflege und Pfarrer Sebastian Kreß waren eingeladen. Rund um die Geschichte vom Kartoffelkönig wurde außerdem gezeichnet, gebastelt und gesungen. Am 14. September ging es für die Kinder nach Beiersdorf auf den Bauernhof der Familie Bahrmann. Dort halfen sie bei der Kartoffelernte und sammelten viele große, kleine und lustige Kartoffeln, bis der Anhänger des kleinen Traktors gefüllt war. Zurück auf

dem Hof lernten die Kinder verschiedene Kartoffelsorten kennen und verglichen sie miteinander. Anschließend ließen sie sich die Kartoffelsuppe der Bäuerin schmecken. Auch ein Rundgang zu den Tieren durfte nicht fehlen. Viele von ihnen haben einen Namen – und Huhn Henriette ließ sich gerne von den Kindern streicheln. Mit ihren Erntedankliedern verabschiedeten sich die Kinder von der Familie Bahrmann und machten sich anschließend mit dem Bus auf den Rückweg. Die Kita Regenbogen dankt Familie Bahrmann für den schönen Tag auf dem Hof, die vielen Einblicke in den Anbau und die Ernte der Kartoffel sowie für das geduldige Beantworten der Fragen.

Kita Seepferdchen

Neues Klettergerüst bringt Bewegung in die Kita

In der Kita Seepferdchen gibt es Grund zur Freude: Im Krippenbereich konnte kürzlich ein neues Klettergerüst aufgestellt werden. Die Kinder können nun wieder klettern, balancieren und ihre motorischen Fähigkeiten spielerisch ausprobieren. Doch auch für die älteren Kinder tut sich etwas: Nachdem der Kita-Garten längere Zeit teilweise leer stand, soll bereits im November ein zweites großes Klettergerüst errichtet werden. Damit entstehen auch im übrigen Garten neue Möglichkeiten zum Spielen und Bewegen. Möglich werden die Veränderungen durch die große Unterstützung, die der Kita

entgegengebracht wurde. Über einen Spendenaufruf bei GoFundMe haben zahlreiche Menschen das Vorhaben unterstützt. Ein besonderer Dank gilt den Michels Kliniken, die das Projekt mit einer großzügigen Spende fördern. Die Unterstützung hilft dabei, die geplanten Anschaffungen und Veränderungen schneller umzusetzen. Die Kita Seepferdchen bedankt sich bei allen Spendern sowie bei den Michels Kliniken herzlich für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.



Kita Villa Kunterbunt

Manege frei! Zu Gast im Schüler-Zirkus



Am 04. September machten sich die Kindergartenkinder der Kita Villa Kunterbunt auf den Weg nach Großsteinberg. Dort wartete eine besondere Überraschung: Die Grundschüler der Grundschule Parthenstein hatten im Rahmen ihres Zirkusprojektes eine eigene Zirkusvorstellung auf die Beine gestellt und die Kita-Kinder dazu eingeladen. In der Manege zeigten die jungen Künstler ein abwechslungsreiches Programm. Ob Jonglage, Clowns, Bodenak-

robatik, Hula-Hoop, Trapez- und Ringakrobatik oder Zauberei – für die kleinen Zuschauer war einiges geboten. Mit großen Augen verfolgten sie die verschiedenen Darbietungen und staunten über die Fähigkeiten der Grundschüler. Ein großes Dankeschön gilt Herrn Bruckauf-Clauß für die Einladung sowie allen Schülern für die gelungene Vorstellung und die schönen Eindrücke, die sie den Kita-Kindern mit ihrem Zirkusprojekt beschert haben.

Kita Zwergenland

Fest zum neuen Kindergartenjahr mit einer Wassersause

Am 26.08. starteten die Kinder der Kita Zwergenland mit einer Wassersause in das neue Kitajahr. Gleichzeitig ging ihr Forscherprojekt „Phänomen Wasser“ zu Ende. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder das Element Wasser spielerisch erforschen: Sie trieben Boote an, warfen mit Wasserspritzpistolen Do-

sen um, holten Schätze mit Pinzetten aus der Matschwanne und bastelten Wasseruhren. Alle Kinder hatten viel Spaß an diesem nassen Vormittag. Herzlichen Dank an alle Eltern, die mit Zimtschnecken, Gemüsesticks, Saft und Knabbereien unterstützt haben.



Kita Seesterne

Endlich wieder zurück

Nach einem halben Jahr des Wartens und Improvisierens hieß es am 28.08. endlich: Die Seesterne sind wieder da! Ein Wasserschaden hatte die Kindertagesstätte zu Beginn des Jahres schwer getroffen. Kinder und pädagogische Fachkräfte mussten deshalb vorübergehend in anderen Einrichtungen untergebracht werden. Zur Wiedereröffnungsfeier, zum Sommerfest und zum Tag der offenen Tür kamen zahlreiche Gäste. Auch die Bürgermeisterin sowie die Teams der Kindertagesstätten Regenbogen und Seepferdchen, die während der Havarie Kinder und Fachkräfte aufgenommen hatten, waren dabei. Bei einem Kuchenbuffet konnten sich die Gäste stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Ein Rundgang durch



die frisch wiederbezogenen Räumlichkeiten gab viele Einblicke in die Kita. Für zusätzliche Unterhaltung sorgte ein Fragebogen. Am Wunschbaum konnten große und kleine Besucher außerdem

Wünsche und Ideen für die Zukunft der Kita hinterlassen. Parallel öffnete die Kita ihre Türen für interessierte Familien. Zahlreiche Eltern nutzten die Gelegenheit, die Räumlichkeiten und den Garten kennenzulernen und einen ersten Eindruck vom Kita-Alltag zu gewinnen. Ein Dank gilt der Stadt für die Unterstützung während der Havarie, den Teams der Kitas Regenbogen und Seepferdchen für ihre Gastfreundschaft, der dm-Filiale für zahlreiche Sachspenden, Herrn Rohland vom Edeka-Markt in Beucha sowie allen Eltern für ihre Unterstützung. Nach der schwierigen Zeit sind die Seesterne nun wieder unter ihrem eigenen Dach vereint und können sich gemeinsam den kommenden Aufgaben und Ideen widmen.



Die Stadtverwaltung Naunhof informiert auch über WhatsApp, Instagram, Facebook und die Partheland App:



Kita Weltentdecker

Sommerfest 2026

Getreu dem Motto „Dschungeltiere“ kamen Groß und Klein verkleidet zum diesjährigen Sommerfest zusammen. Mit einem liebevoll gestalteten Programm der Kinder wurde das Fest eröffnet. Anschließend konnten sich die Kinder auf der großen Hüpfburg austoben. Auch die Tombola, Sandbilder und Kinderschminken sorgten für Abwechslung. Für das leibliche Wohl gab es Zuckerwatte, Muffins und Bratwurst. Ein rundum gelungenes Fest! Dafür möchte sich die Kita Weltentdecker herzlich bei allen bedanken, die unterstützt haben:

Axel Fischer Transportunternehmen Fuchshain für die tolle Hüpfburg, Catering RWS für Getränke und Lebensmittel, Familie Groth für den Gutschein für den Freizeitpark Arkazien sowie dem Sportverein Fuchshain. Ein Dank gilt außerdem Grillmeister Opa Irmisch sowie Mats und Anton, Miriam, Lilly, Elisabeth und Paulina, Herrn Schelinski, Frau Busch für die Zuckerwatte, Frau Laux, Frau Wolf und Frau Schob für die Schminkstation, dem Elternrat sowie allen fleißigen Bäckern und Helfern.



Oberschule Naunhof

Schuljahresende im Zeichen des Sports

Zum Ende des Schuljahres 2025/2026 erlebten die Schüler der Oberschule Naunhof mehrere sportliche Höhepunkte.

Erfolgreiches Schwimmlager



Den Auftakt machte die Klassenstufe 5. Bei bestem Wetter verbrachten die drei 5. Klassen die vorletzte Schulwoche im Waldbad. Dabei ging es nicht nur um Abkühlung, sondern vor allem um die Verbesserung der Schwimmfähigkeit und den Erwerb eines Schwimmabzeichens. Nach einer anspruchsvollen Woche konnten fast alle Teilnehmenden stolz das Bronze- oder Silberabzeichen entgegennehmen. Zwei Schülerinnen erzielten eine besondere Leistung: Erstmals seit Einführung des Schwimmlagers erwarben sie sogar das goldene Schwimmabzeichen.

Handball und Basketball im Fokus

In der letzten Schulwoche standen weitere Sportarten auf dem Programm. Am Montag absolvierten die Fünftklässler den Hanniball-Pass des Deutschen Handballbundes und lernten dabei Handball sowie die verwandte Trendsportart Holf kennen. Am Dienstag rückte Basketball in den Mittelpunkt. Unterstützt vom Deutschen Basketball Bund bildete der Erwerb des Spielabzeichens in Bronze den Abschluss der Basketballausbildung der 6. Klassen. An verschiedenen Stationen stellten die Schüler ihre Fähigkeiten beim Dribbeln, Passen, Positionswurf und Korbleger unter Beweis. Hinzu kamen eine Komplexübung sowie Spiele im Format 3x3 oder 5x5. Als Anerkennung erhielten alle erfolgreichen Teilnehmenden einen bronzefarbenen Pin.



Sporttag mit regionalen Vereinen

Am Mittwoch sollte schließlich die gesamte Schule sportlich aktiv werden. Wegen des Regens musste der Waldbadtag der Klassenstufen 5 bis 7 leider abgesagt werden. Der Sporttag für die Klassenstufen 8 und 9 konnte dagegen wie geplant stattfinden. Bereits zum zweiten Mal gestalteten Vereine aus Naunhof und Umgebung gemeinsam mit der Oberschule diesen besonderen Tag. Die Jugendlichen erhielten Gelegenheit, regionale Sportangebote auszuprobieren, während die Vereine ihre Arbeit vorstellen konnten. Beteiligt waren der Schachverein und der Kegelverein Naunhof, die DLRG mit Rettungsschwimmen, das Tanzstudio Freystein mit Hip-Hop, der Tennisclub Rot-Weiß Naunhof, der BSC Victoria Naunhof mit Yoga, Herr Honcharuk mit Selbstverteidigung sowie der SV Lok Beucha mit Dart. Alle Angebote fanden großen Anklang. Die Oberschule Naunhof bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden.

Unterstützung für 2027 gesucht

Für den nächsten Sporttag Anfang Juli 2027 sollen die Angebote weiter ausgebaut werden. Interessierte Sportvereine und Übungsleiter können sich gern bei der Oberschule Naunhof melden.

Schulhort Naunhof

Erneute Sonnenschutz-Zertifizierung

Der Schulhort Naunhof hat auch in diesem Jahr erfolgreich am Sonnenschutzprojekt „Clever in Sonne und Schatten“ der Deutschen Krebshilfe in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) teilgenommen und



erneut die Zertifizierung erhalten. Die Kinder der Klassen 1 bis 4 beschäftigten sich dabei mit der Frage, wie sie sich im Sommer richtig vor UV-Strahlung schützen können. Besonders anschaulich wurde das Thema durch verschiedene Experimente: Mit UV-Perlen konnten die Kinder die sonst unsichtbare UV-Strahlung sichtbar machen und feststellen, dass sie auch bei bewölktem Himmel vorhanden ist. Auch die UV-Puppe „Lotte“ kam zum Einsatz. Ihre Haut reagiert

auf UV-Licht und zeigt, was ohne ausreichenden Sonnenschutz passieren kann. Das Gelernte wird inzwischen auch im Alltag angewendet. Die Kinder achten aufeinander und erinnern sich gegenseitig daran, eine Kopfbedeckung zu tragen oder einen Schattenplatz auf dem Hortgelände aufzusuchen. Die Erzieher möchten das Thema Sonnenschutz auch weiterhin fest in den Hortalltag integrieren. So wird aus dem Projekt zunehmend eine feste Routine im Schulhort Naunhof.



Freies Gymnasium Naunhof

Bewegung, Begegnung und Entdeckungen



Am Freien Gymnasium Naunhof standen im September gleich zwei besondere Veranstaltungen auf dem Programm: das Sportfest und der Tag der offenen Tür. Beide Tage zeigten, wie vielfältig Lernen, Bewegung und Gemeinschaft am Campus miteinander verbunden sind. Am 14. und 15.09. zog es die Schüler zum Schlossturnplatz. Die Klassen 5 - 10 traten in verschie-

denen Disziplinen gegeneinander an. Auf dem Programm standen unter anderem Kugelstoßen, Weitsprung, Sprint und Ausdauerlauf. Die Elftklässler unterstützten als Organisatoren, kümmerten sich um Stationswechsel, Musik und sorgten für gute Stimmung. Auch die Schulsanitäter waren vor Ort. Bis auf einige notwendige Kühlpacks verlief das Sportfest ohne größere Zwischenfälle. Einige Tage später wurden die herausragenden sportlichen Leistungen bei einer Siegerehrung auf dem Campus gewürdigt. Bewegung gehört am FGN auch über das Sportfest hinaus zum Schulalltag. Bewegte Lernphasen, aktive Pausen und vielfältige Sportangebote gehören zum Konzept. Dafür trägt die Schule das Prädikat „Schule in Bewegung“. Zusätzlich bietet das sportliche Profil unter anderem Inhalte wie Rettungsschwimmen,

Trendsportarten und die Übungsleiter-C-Lizenz.

Am 19. September öffnete der Campus anschließend seine Türen für interessierte Besucher. Von 10:00 - 14:00 Uhr konnten sie Unterrichtsräume erkunden, Fragen stellen und das Schulleben kennenlernen. Schülerlotsen unterstützten bei der Orientierung. Dabei gab es viel zu entdecken: Chemieexperimente mit Schleim und Seifenblasen, Physikexperimente, chinesische Kalligrafie und eine Guzheng, selbst programmierte Roboter sowie eine echte Schlange und Stabheuschrecken im Biologieraum. Auch Kunstwerke wurden präsentiert und eigene Kunstdrucke konnten gestaltet werden. Auf der Bühne sorgten Gesang und ein Poetry Slam für Unterhaltung.



Posaunenchor Naunhof

Adventsblasen 2026

An folgenden Terminen lädt der Posaunenchor Naunhof zu vorweihnachtlichen Klängen ein. Bei starkem Regen oder unter -4°C entfällt das Blasen.

1. Advent, 29.11.

09:00 Uhr Schlossstraße/Waldstraße
09:30 Uhr Klingaer Straße
16:30 Uhr Bühne Weihnachtsmarkt

2. Advent, 06.12.

09:15 Uhr Naunhof Nord gegenüber NETTO
10:00 Uhr Katholische Kirche

3. Advent, 13.12.

09:00 Uhr Fuchshain/Abzweig Seifertshain
09:30 Uhr Fuchshain Bushaltestelle Kirche

4. Advent, 20.12.

09:00 Uhr Pflegeheim Charlotte Winkler
10:00 Uhr Marktplatz Naunhof



Interessengemeinschaft Rund ums Kind

Gemeinsam Gutes tun - Scheckübergabe des Herbst-/ Winterbasars



Am 25.09. überreichte das Team der Interessengemeinschaft Rund ums Kind einen Spendenscheck über 4.500 Euro an die Kita Funtasia in Lindhardt. Besonders erfreulich: 657 Euro davon kamen beim Kuchenverkauf vor Ort zusammen. Ein Dankeschön an alle, die Kuchen gebacken, verkauft und natürlich auch genos-

sen haben. Mit der Spende möchte die Kita ihren Fuhrpark an Kinderfahrzeugen erweitern und für mehr Beschattung im Garten sorgen. So können konkrete Wünsche der Kinder umgesetzt werden. Das Team des Kinderbasars bedankt sich bei allen, die den Basar mit ihrem Engagement unterstützt haben.

AktivSport SAXONIA e.V.

IFK German Open 2026



Über 250 Karatekas aus 56 Dojos und Clubs sowie 11 Nationen verwandelten am 19.09. die Parthelandschule Naunhof in eine internationale Karate-Arena. Bei den IFK German Open 2026 traten die Athletinnen und Athleten in den Disziplinen KATA und KUMITE gegeneinander an. Ausgerichtet wurde die internationale Meisterschaft vom AS Saxonia e.V. Nach der offiziellen Eröffnung mit dem Einlauf der Nationen und Dojos begrüßte IFK-Landesrepräsentant Shihan Michael Schramm die Teilnehmer, Coaches, Offiziellen und Gäste. Auch Landrat Henry Graichen und Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad waren vor Ort

und richteten einige Worte an die Teilnehmer und Gäste. Den Auftakt bildeten die KATA-Wettbewerbe, bei denen Präzision, Technik und Ausdruck gefragt waren. Anschließend sorgten die KUMITE-Kämpfe für eine besondere Atmosphäre in der Parthelandschule. Spannende Begegnungen, lautstarke Unterstützung von den Rängen und der für Kyokushin Karate typische Kampfgeist machten die German Open zu einem besonderen Sportereignis. Auch für den gastgebenden AS Saxonia war die Meisterschaft sportlich ein großer Erfolg. Das Wettkampfteam sicherte sich den 1. Platz in der Gesamtwertung der teilnehmenden Dojos und Clubs. Damit zeigte sich, dass sich die intensive Trainingsarbeit der vergangenen Monate ausgezahlt hat. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung vieler Helfer und Partner nicht möglich. Der AS Saxonia bedankt sich daher herzlich bei allen Helfern, den Schülern des Freien Gymnasiums Naunhof, den Kampfrichtern, Sponsoren, Förderern und weiteren Unterstützern. Die nächste IFK German Open findet am



18.09.2027 statt. Die Planungen dafür laufen bereits.

Drei Medaillen beim Naunhofer Seenlauf



Beim 4. Naunhofer Seenlauf am 20.09. war der AS Saxonia mit 5 Läufern am Start. Trotz Nieselregens und glatter Wege herrschten gute Laufbedingungen. Über 1.000 m erreichte Lia Pünkösdi-Költö den 3. Platz. Arne Drüding sicherte sich über 1,5 km die Silbermedaille, während Helene Ellrich 3. wurde. Für Helene und Laura war es jeweils der 1. Wettkampf. Laura bewältigte nach einer Fehlleitung sogar 1,75 km und erreichte Platz 4. Der AS Saxonia bedankt sich bei allen Eltern herzlich für die Unterstützung.

StadtLeben Naunhof e.V.

Verein blickt auf sein erstes Jahr zurück

Am 17. September 2026 feierte der Verein StadtLeben Naunhof e.V. seinen ersten Jahrestag. Das erste Vereins-



jahr war geprägt von Veranstaltungen, neuen Begegnungen und der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Initiativen. Noch vor der offiziellen Vereinsgründung organisierte StadtLeben Naunhof e.V. mit Unterstützung der Naunhofer Kultur WerkStadt den traditionellen Flohmarkt am Turmuhrenmuseum. Inzwischen hat der Verein die Veranstaltung bereits zum zweiten Mal ausgerichtet. Auch im kommenden Jahr soll der Flohmarkt wieder stattfin-

den. Ein weiterer Höhepunkt war der Glühweinstand im Innenhof des Stadtguts. An drei Freitagen im Dezember bot der Verein nach dem Naunhofer Weihnachtsmarkt Glühwein und Fettemmen an. Auch in diesem Jahr soll es das Angebot wieder geben. Eine besondere Aufgabe war die gemeinsame Organisation und Durchführung des Neujahrsempfangs der Stadt Naunhof mit dem Heimatverein Erdmannshain. Die Zusammenarbeit steht beispiel-



haft für den Vernetzungsgedanken des Vereins. Auch mit weiteren Aktionen wie der „Bowe-Bude“ zum Veilchenmarkt, dem Muttertagsspezial und dem Sonntagskaffee am Turmuhrenmuseum brachte sich StadtLeben Naunhof e. V. ins Stadtleben ein. Zum Tag der Gemeinschaft auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Naunhof veranstaltete der Verein gemeinsam mit weiteren Vereinen den Wettbewerb „Grill den Verein“. Der Förderverein für die Ortsfeuerwehren der Stadt Naunhof e.V., der Kegelverein

Naunhof, die Volleyballsparte des BSC Victoria Naunhof e.V. und StadtLeben Naunhof e.V. traten dabei mit verschiedenen Speisenangeboten gegeneinander an. Das von der Stadt Naunhof bereitgestellte Preisgeld von 300 Euro spendeten die teilnehmenden Vereine anschließend gemeinsam der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Naunhof für die Anschaffung eines neuen Mannschaftswagens. Zuletzt war der Verein beim Naunhofer Kartoffelfest mit einem Stand im Innenhof des Stadtguts vertreten und bot dort Melonenbowle

sowie verschiedene Kartoffelpufferkreationen an. Neben den öffentlichen Veranstaltungen arbeitet StadtLeben Naunhof e.V. an weiteren Aktionen und Projekten. Wer den Verein kennenlernen, sich beteiligen oder dazu beitragen möchte, Naunhof lebenswert und lebenswert zu gestalten, kann sich jederzeit melden.

► **Kontakt:**

Jens Firme

E-Mail: info@Stadtleben-naunhof.de

Tel.: 0159 04834804

Förderverein Muldentalfamilie e.V.



Förderverein Muldentalfamilie e.V.
sich bei Freunden wie zu Hause fühlen...

Gelungene Veranstaltung voller Begegnungen und guter Stimmung

Am 18.09. fand im Forum Grillensee erneut ein Begegnungs- und Tanzcafé des Fördervereins Muldentalfamilie e.V. statt. Neben Musik und Tanz standen diesmal auch Informationen und Austausch im Mittelpunkt. Zu Beginn gab es einen Vortrag zum Thema „Das Elternhaus – behalten, verschenken oder verkaufen?“. Marco Hanske vermittelte dazu interessante Informationen und gab den Besuchern die Möglichkeit, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Im Anschluss wurde das Gehörte bei Gesprächen und persönlichem Austausch vertieft. Die Besucher nutzten die Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen und miteinander ins Gespräch

zu kommen. Für die musikalische Begleitung war ebenfalls gesorgt. Nach dem Vortrag wurde gemeinsam getanzt und Musik gehört. Jung und Alt konnten dabei für einige Stunden den Alltag hinter sich lassen und Zeit miteinander verbringen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Der Grill wurde angeheizt und bei Gegrilltem und kühlen Getränken konnten die Besucher den Nachmittag gemeinsam ausklingen lassen. Der Förderverein Muldentalfamilie e.V. bedankt sich bei allen, die bei der Vorbereitung, Bewirtung und musikalischen Gestaltung unterstützt haben, sowie beim Team des Forum Grillensee und allen Gäs-



ten. Das nächste Begegnungs- und Tanzcafé findet am 16.10.2026 ab 15:00 Uhr im Forum Grillensee statt. Diesmal dreht sich das kulinarische Angebot rund um den Kürbis. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 € p. P. Anmeldungen sind bei Tina Franke unter 0151 28189015 möglich.

BSC Victoria Naunhof e.V.



246 Starter sorgen für neuen Rekord beim Naunhofer SeenLauf

Was für ein Lauftag! Am 20. September hieß es wieder: Laufschuhe an und ab rund um die Naunhofer Seen. 246 Teilnehmer sorgten beim

4. Naunhofer SeenLauf für einen neuen Teilnehmerrekord! Von den jüngsten Läufern über die verschiedenen Kinderstrecken bis zu den Erwachsenen auf 5 und 10 km sowie beim Walking war ordentlich Bewegung rund um die Gewässer. Besonders erfreulich war die Premiere der 5-km-Strecke, auf der direkt rund 40 Läufer an den Start gingen. Auch das Wetter war offenbar Mitglied des Organisationsteams: Vorher Regen, nachher Regen – während des SeenLaufs blieb es trocken. Besser hätte man es kaum bestellen können. Ein solcher Tag funktioniert aber nur, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken. Deshalb geht ein riesiges Dankeschön an alle Helfer, die vor, während und nach der Veranstaltung mit angepackt, abgesichert,

aufgebaut, versorgt, angefeuert und wieder abgebaut haben. Ebenso geht ein herzlicher Dank an die Naunhofer Kultur WerkStadt sowie an die Unterstützer Mitteldeutsche IT, Autohaus Balzer, Bäckerei Wolf, Freizeitbad RIFF, dm-drogerie Markt Naunhof, REWE Naunhof Ricco Hahn, Gegenwind 4.0, Eiscafé Lilly Vanilli, Möbel Günz sowie Jane Extensions & Beauty. Ohne diese Unterstützung wäre eine Veranstaltung dieser Größe nicht möglich.

Und nach dem Lauf ist bekanntlich vor dem Lauf: Im September 2027 kommt der 5. Naunhofer SeenLauf! Der BSC Victoria Naunhof e.V. freut sich schon jetzt darauf, alle wieder an der Startlinie zu sehen. Danke für einen großartigen 4. Naunhofer SeenLauf!



Veranstungskalender vom 10. Oktober – 01. November 2026



Mehr Informationen zu den Veranstaltungen unter www.naunhof.de/veranstaltungen.

Aus dem Rathaus

Di, 13. Okt 15:00 – 18:00 Uhr
Kostenfreie Energieberatung der Verbraucherzentrale
 Rathaus Naunhof, kostenlose Anmeldung
 034293 42159 / helemann-bauamt@naunhof.de

Kultur und Ausstellungen

Sa, 10. Okt 15:00 Uhr
Magische Märchenzeit im Turmuhrenmuseum
 Tickets 5,00€, Telefonische Anmeldung unter 034293 52513

Sa, 10. Okt 21:00 Uhr
Ü30 Disconacht – Naunhof Schwooft
 Parthelandhalle, Tickets 15,00€/18,00€, Stadt- und Touristinformation/QR-Code

So, 18. Okt 16:30 Uhr
Rathauskonzert „Johann Sebastian Bach – Ein Porträt“
 Bürgersaal, Tickets 12,00€, Stadt- und Touristinformation/QR-Code

Senioren

Begegnungszentrum
 Frau Hildebrandt, Tel. 034293 55152

Mo, 12., 19., 26. Okt 13:30 Uhr
Treffen der Singegruppe

Mo, 12., 19., 26. Okt 15:30 Uhr
Handarbeitszirkel

Di, 13. Okt 13:00 Uhr
Kegelnachmittag

Mi, 14., 21., 28. Okt 13:00 Uhr
Skat- und Rommee-Nachmittag

Do, 15. Okt 11:00 Uhr
Ausfahrt nach Wernsdorf
 Anmeldung erforderlich

Fr, 16. Okt 12:30 Uhr
Fränkischer Nachmittag mit Zwiebelkuchen
 Anmeldung erforderlich

Di, 20. Okt 14:00 Uhr
Tanz mit dem Muldental-Trio
 Anmeldung erforderlich

Do, 22. Okt 13:00 Uhr
Gedächtnistraining

Di, 27. Okt 13:00 Uhr
Kaffeeklatsch

Do, 29. Okt 14:00 Uhr
Geburtsstagsfeier des Monats Oktober
 Nach persönlicher Einladung durch die Stadt Naunhof

Fr, 30. Okt 12:30 Uhr
Ausfahrt nach Borna
 Anmeldung erforderlich

Kinder, Jugend und Familie

Sa, 17. Okt 10:30 – 11:30 Uhr
Vorlesestunde
 Stadtbibliothek Naunhof

Fr, 30. Okt 17:00 – 21:00 Uhr
Großes Waldwichtel-Halloweenfest
 Kita Waldwichtel

Sa, 31. Okt 10:00 – 12:00 Uhr
Familienwerkstatt Schere-Stein-Papier, Laternen
 Kursatelier im Vereinshaus, Anmeldung unter beyer-stange@web.de

Vereine und Interessen

So, 11. Okt 12:00 – 18:00 Uhr
OSOW Drachenfest in Erdmannshain
 Wiese an der Sachsenklinik

Do, 15. Okt 18:00 Uhr
Frauenkreis
 Begegnungszentrum, Anmeldung zu 20,00 € über 0177 9638407 / 01511 4315671

So, 18. Okt 10:00 – 18:00 Uhr
Quetschfest im Alten Kranwerk Naunhof
Offenes Singen 15:00 - 16:30 Uhr
 Altes Kranwerk, Eintritt 6,00 €, 4,00- erm., 15,00 Fam.

Fr, 30. Okt - So, 01. Nov 09:00 – 18:00 Uhr
Rassegeflügelsschau mit Kreisjugendschau
 Ehem. ALDI

Sonstiges

Mo, 26. Okt 09:00 – 13:00
ADAC-Autocheck 14:00 – 17:00 Uhr
 Marktplatz Naunhof

Kirchgemeinden

Ev.-luth. Kirchgemeinde – Naunhof/Erdmannshain/Ammelshain

So, 11. Okt 09:00 Uhr
Gottesdienst
 Stadtkirche Naunhof

So, 25. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst
 Kirche Erdmannshain

Kath. Pfarrei St. Franziskus, Filialkirche „Zum guten Hirten“, Pfarrer Marek Mueller, Tel. 03425 8530225, www.st-franziskus-wurzen.de

So, 11. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 18. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 25. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 01. Nov 10:30 Uhr
Gottesdienst

Vorschau

Do, 05. Nov 19:00 Uhr
Literaturforum Bibliothek zu Gast in Naunhof, Lesung mit Danielle Zinn
 Bürgersaal, Tickets 5,00€ ausschließlich AK

Fr, 06. Nov 17:00 – 21:00 Uhr
Youth Beatz 4.0 – Die Jugenddisco
 Parthelandhalle, Tickets 5,00€ in allen Naunhofer Schulen/ Touristinformation

Sa, 07. Nov 18:00 Uhr
Glanzlichter-Gala
 Parthelandhalle, Tickets 20,00€ ausschließlich im VVK bis 30. Okt in Stadt- und Touristinformation/QR-Code

Fr, 13. Nov 16:30/19:30 Uhr
Dia-Show Thomas Meixner „Rundherum – Geschichte einer Weltreise“
 Bürgersaal, Tickets 12,00€ (14,00€ an der AK), Stadt- und Touristinformation/QR-Code

Fr, 27. – So, 29. Nov
Naunhofer Adventszauber
 Markt, Stadtgut, Bürgersaal, Stadtkirche

Es werden ausschließlich öffentliche Veranstaltungen veröffentlicht, die fristgerecht zum RS online gemeldet wurden



Literaturforum Bibliothek zu Gast in Naunhof

Seit 2013 organisiert der Bibliotheksverband Sachsen jährlich das Sächsische Literaturforum Bibliothek. Dabei werden rund 65 Lesungen mit sächsischen Autoren in diversen Bibliotheken organisiert. Am 05.11. findet eine dieser Lesungen im Bürgersaal der Stadt Naunhof statt. Die Autorin Danielle Zinn liest aus ihrem Krimi „Glutrotes Erzgebirge“. Die Lesung startet um 19:00 Uhr und der Eintritt kostet alle Interessierten an der Abendkasse 5 €. Voranmeldungen nimmt die

Stadtbibliothek Naunhof per E-Mail an bibliothek@naunhof.eu oder telefonisch unter 034293 55153 entgegen.

Gefördert wird das Projekt durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. wird mitfinanziert durch Steuermittel des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Youth Beatz 4.0 – die Jugenddisco geht in die 4. Runde

Am 6. November findet zum 4. Mal die Jugenddisco Youth Beatz in Naunhof statt. In diesem Jahr erwartet die Jugendlichen eine besondere Location: Zum ersten Mal steht ihnen die große Parthelandhalle für die Veranstaltung zur Verfügung. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen von 10 bis 15 Jahren sowie die Viertklässler der Grundschulen. Auf dem Hauptfloor sorgt DJ Colde für Musik und Stimmung. Im Chillout-Floor können die Gäste essen, sich unterhalten und entspannen. Tickets gibt es für 5 Euro ab sofort an allen Naunhofer Schulen, in der

Touristinformation am Bahnhof sowie in der Grundschule Parthenstein. Youth Beatz 4.0 ist eine Veranstaltung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die Kinder und Jugendlichen können die Parthelandhalle daher selbstständig verlassen und wieder betreten. Eltern und Kinder sollten hierzu im Vorfeld entsprechende Absprachen treffen. Vor Ort sind ausreichend Erwachsene, die für die Betreuung und Sicherheit sorgen. Die Stadt Naunhof und alle ehrenamtlich Beteiligten freuen sich auf einen gemeinsamen Abend mit Musik, Tanz und guter Stimmung.



187. Rathauskonzert: Johann Sebastian Bach – Ein Porträt

Einer der Größten, wenn nicht überhaupt der größte Komponist aller Zeiten, ist Johann Sebastian Bach. Er hat bis heute Generationen von Musikern geprägt und ist aus den Konzertsälen und Kirchen nicht mehr wegzudenken. Die junge Mezzosopranistin, Marie Henriette Reinhold und der Cembalist Johannes Fiedler haben mit ihren Aufnahmen von Bachschen Kantaten unter dem Dirigat von Hans-Christoph Rademann und der Gächinger Kantorei große Erfolge ge-

feiert. Die Moderation, Wissenswertes und Anekdotisches des Komponisten übernimmt Annette Reinhold.

Sonntag, 18. Oktober 2026, 16:30 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut Naunhof
Ticketsservice:
Ticketpreis: 12 €
Stadt- und Touristinformation Naunhof
Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof
Tel. 034293/475647
E-Mail: tourist-information@naunhof.de

Ticketverkauf für Glanzlichter-Gala bis 30. Oktober

Die Stadt Naunhof lädt herzlich zur Glanzlichter Gala ein – einem besonderen Abend, an dem all jene geehrt werden, die sich mit Herz, Zeit und Tatkraft für unsere Gemeinschaft einsetzen. Damit würdigt die Stadt im festlichen Rahmen Menschen, die sich über viele Jahre hinweg in den Bereichen Kultur und Soziales, Sport, Gesellschaft, Vereine sowie Brand- und Rettungsdienst in besonderem Maße verdient gemacht haben. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Wertschätzung, Musik und Genuss! Ein kulturelles Rahmenprogramm wird für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen und ein leckeres Buffet die Gäste kulinarisch verwöhnen, bevor die Tanzfläche freigegeben wird. **Tickets für 20,00 € sind nur im Vorverkauf in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof bis 30.10. erhältlich.** Lassen Sie uns gemeinsam die Glanzlichter Naunhofs feiern und diesen Menschen die Bühne geben, die sie verdienen. Wir freuen uns auf einen festlichen Abend mit Ihnen.



Wissenswertes

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum 10. Okt - 25. Okt 2026

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

2. Notdienste

Strom (envia M)	
24h Störungsmeldung	0800 2305070
Gas (MITGAS) Störstelle	0800 2200922
Onlinemeldungen von Stromausfällen:	www.stromausfall.de
Wasser (Eigenb. Wasserversorgung)	
24 Stunden Havariedienst	0172 9814042
Abwasser (AZV Parthe)	034291 439-0
außerhalb der Dienstzeit	0171 4103238
Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH	0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte	
Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Wurzen	
Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Mittwoch, Freitag:	14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Grimma	
Kleiststr. 5, 04668 Grimma	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 13:00 Uhr

Kinderärzte	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Krankenhaus Wurzen	
Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 13:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können ohne telefonische Voranmeldung während der Öffnungszeiten aufgesucht werden.

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117.

Zahnärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Tierärzte

Tierklinik Panitzsch, Carl-Benz-Str. 2 034291 316000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Krankentransport

116 117
0341 19222

4. Apotheken-Notdienst Tag- u. Nachtdienst (08:00 – 08:00 Uhr)

Sa*, 10. Okt, Sternen-Apotheke Naunhof	034293 47355
So, 11. Okt, Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
Mo, 12. Okt, Engel-Apotheke Colditz	034381 43359
Di, 13. Okt, Engel-Apotheke Nerchau	034382 41283
Mi, 14. Okt, Löwen-Apotheke Naunhof	034293 45700
Do, 15. Okt, Kronen-Apotheke Mutzschen	034385 51256
Fr, 16. Okt, Rats-Apotheke Trebsen	034383 6010
Sa, 17. Okt, Apotheke im PEP Grimma	03437 942323
So, 18. Okt, Engel-Apotheke Colditz	034381 43359
Mo, 19. Okt, Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Di, 20. Okt, Stadt-Apotheke Grimma	03437 9488940
Mi, 21. Okt, Kronen-Apotheke Mutzschen	034385 51256
Do, 22. Okt, Rats-Apotheke Trebsen	034383 6010
Fr, 23. Okt, Sternen-Apotheke Naunhof	034293 47355
Sa*, 24. Okt, Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
So, 25. Okt, Linden-Apotheke Grimma	03437 921712

*** Samstags: 08:00 – 12:00 und 16:00 – 08:00 Uhr jew. benannte Apotheke sowie 12:00 – 16:00 Uhr Apotheke im PEP Grimma**



Naunhofer Stadtjournal

Hier finden Sie interessante Beiträge und Themen aus Wirtschaft, Kultur und Vereinen (Verlagsveröffentlichung).

Kolumne: Grünes Fastfood aus dem Wald

Sie ist wieder losgegangen, die Pilzzeit. Ich entdecke in den Waldregionen unseres Landkreises viele potentielle Pilzsammler. Sie sind bewaffnet mit Messer und Körbchen schlendern vom mehr oder minder öffentlichen Parkplatz in den Forst und sind wild entschlossen, nicht ohne Pilze den Wald zu verlassen. Jedoch ist der Wald nicht nur voll Pilze. Essbare Kräuter sind ebenfalls als grünes Fastfood empfehlenswert. Im Herbst, wird sicherlich Ihre Frage lauten. Ja es gibt einige Sorten Wildkräuter, welche das ganze Jahr im Wald zu finden sind. Übrigens schmecken einige von ihnen sogar pilzartig. Falls sie glücklos bei der echten Pilzsuche waren, ist dies doch ein Superargument, diese zu kredenzen. Außerdem haben Wildkräuter oft einen höheren Nährstoffgehalt als übliches Gemüse. Brennnessel beispielsweise ist ein solches Kraut, was sowohl den Rosenkohl im Vitamin C-Gehalt als auch den Spinat im Eisengehalt toppen kann. Falls sich trotz des Verzehrs Verdauungsbeschwerden anmelden sollten, können Sie gleich mit Löwenzahn gegenhalten, dieser lindert diese.

Keiner ist genialer als Mutter Natur.

Natürlich gilt es ebenso wie bei der Pilzsammlung achtsam zu sein. Sowohl Bärlauch als auch Wiesen-Kerbel sind für ungeübte Augen schwer von beispielsweise Hundepetersilie und Schierling zu unterscheiden. Letzteren kennen wir aus der Geschichte der Antike. Das Trinken des „Schierlingsbechers“ wurde als Hinrichtungsmittel verwendet. Berühmtes Opfer war 399 vor Christi Sokrates. So, da haben wir noch einen kleinen „Klugschwätzerkurs“ eingeworfen.

Neben dem Hinweis vor Selbsttötung sollten Sie bitte auch beachten, dass Sammeln der Wildkräuter im Naturschutzgebiet verboten ist! Zur Bestimmung der Wildkräuter gibt es Bücher oder eine App. Schauen Sie also nach dem Kräutlein Gundermann (Nein nicht der Sänger – das kleeblattähnliche Kraut), Franzosenkraut, Sauerampfer und Wildsauerklee. Wahrscheinlich müsste man sich noch damit beschäftigen, wie die Kräuter zu ihrem Namen kamen. Zum Sammeln der Wildkräuter können Sie das mitgebrachte Körbchen, den

Stoffbeutel oder eine Brotdose verwenden. Ebenso können Bücher oder eine App bei der Verwendung der Kräuter im Essen helfen. Es gibt unglaublich viele Rezepte von Quark bis Pesto- und Suppenzutaten, wo Sie die nahrhaften Kräuter einsetzen können. Besonders originell finde ich die Website: Karte von Mundraub.org. mit der sich die Kräutlein am Wegesrand finden lassen. Passen Sie bloß auf, dass es Ihnen nicht wie Zwerg Nase geht, der das Kräutlein „Nies mit Lust“ fand. Wahrscheinlich werden Sie sich eh ein bisschen wie eine Kräuterhexe fühlen, wenn Sie im Wald auf Suche gehen und erst Recht bei der Verarbeitung derselben. Es hat aber weder etwas mit Hexerei oder Zauberei zu tun, wenn man den gedeckten Tisch von Mutter Natur oder auch Gottes Apotheke nutzt.

Manuela Krause



**PflegeZentrum
MULDENTALFAMILIE**
„Sich bei Freunden wie zu Hause fühlen“

Begegnungs- & Tanzcafé

Unser Herbstfest am Grillensee mit Tanz, Kaffee & Kuchen

DAS ERWARTET SIE:

-  **KAFFEE & KUCHEN**
LECKERE KUCHEN, PASSEND ZUR JAHRESZEIT – MIT KÜRBIS- UND KARTOFFELKUCHEN
-  **MUSIK & TANZ**
MIT DJ OLAF
-  **HERBSTLICHE ATMOSPHÄRE**
GEMEINSAM GENIEßEN, INS GESPRÄCH KOMMEN UND EINE SCHÖNE ZEIT VERBRINGEN.

16. Oktober
15:00 – 18:30 Uhr

TREFFPUNKT:
15:00 UHR
FORUM GRILLEENSEE
AMMELSHAINER STR. 1
04683 NAUNHOF

SIE BRAUCHEN HILFE
BEI DER ANFAHRT?
WIR HOLEN SIE
GERNE AB!

20€ pro Person
inkl. Kaffee, Kuchen und Musik

**ANMELDUNG
ERFORDERLICH!**
☎ 0151 28189015



Anzeigenannahme DRUCKHAUS BORNA Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Nadine Saupe (Projektleitung, Koordination Innendienst)
☎ 0172 7504248 | ✉ nadine.saupe@druckhaus-borna.de

Tina Neumann (Kundenbetreuung)
☎ 0173 6547002 | ✉ tina.neumann@druckhaus-borna.de

Ab in den Ofen: Soul Food (Teil 2)

One-Pot-Wunder: Minimaler Aufwand, maximaler Genuss

Echtes Soul Food sollte nicht in Stress ausarten – auch nicht beim Abwasch. Hier schlägt die Stunde der Tray-Bakes (Blechgerichte) und Schmortöpfe. Alles auf ein Blech oder in eine Form werfen, mit gutem Olivenöl, grobem Salz und frischem Rosmarin oder Thymian marinieren und dem Ofen den Rest überlassen.

Besonders beliebt in dieser Saison: Gerösteter Feta mit Kirschtomaten und Oliven, der im Ofen so weich wird, dass er zusammen mit Pasta eine cremige Sauce bildet. Oder ein klassisches Coq au Vin, das stundenlang im schweren Gusstopf vor sich hin schmort, bis das Fleisch fast von selbst vom Knochen fällt. Das ist Kochen ohne Hektik, bei dem die Vorfreude mit jeder Minute Garzeit wächst.

Die süße Sünde zum Abschluss

Soul Food aus dem Ofen endet nicht beim Hauptgang. Ein warmer Apple Crumble oder ein flüssiger Schokoladenkuchen („Lava Cake“) sind die Krönung eines gemütlichen Abends. Wenn die Säure der Äpfel auf die knusprigen Butterstreusel trifft und dazu eine Kugel Vanilleeis schmilzt, ist die Welt für einen Moment wieder vollkommen in Ordnung.

Der Tipp der Redaktion: Unterschätzen Sie niemals die Wirkung von Gewürzen. Eine Prise Muskatnuss im Gratin, ein Hauch Zimt im Schmorgericht oder geräuchertes Paprikapulver am Ofengemüse verleihen dem Essen eine Komplexität, die direkt das Belohnungszentrum im Gehirn anspricht.

Fazit: Die Küche als Rückzugsort

In einer Welt, die immer schneller wird, ist das Kochen im Ofen ein Akt des Widerstands. Es zwingt uns zur Geduld und belohnt uns mit Aromen, die nur durch Ruhe entstehen können. Soul Food aus dem Rohr ist mehr als nur Sättigung – es ist eine Umarmung von innen. Also: Ofen vorheizen, Füße hochlegen und die Wärme genießen. Der Genuss wartet schon hinter der Glastür.



Text: livingpress.

Spaghetti mit Kürbis-Carbonara

Zutaten (4 Portionen)

- 400 g Spaghetti
- 1 Hokkaido-Kürbis (600 g)
- 2 Zwiebeln
- 0,5 Bd. Petersilie
- 80 g Bacon-Würfel
- 100 ml Gemüsebrühe
- 4 Eier (M)
- 300 g Sahne
- Pfeffer
- Salz



Schritt 1:

Spaghetti nach Packungsanweisung in Salzwasser zubereiten.

Schritt 2:

Hokkaido waschen, halbieren, Kerne sowie Fasern entfernen und das Fruchtfleisch klein würfeln. Zwiebeln abziehen und fein hacken. Petersilie waschen, trocken schütteln, Blättchen hacken.

Schritt 3:

Speck in einer beschichteten Pfanne auslassen, dann aus der Pfanne nehmen und die Zwiebel sowie den Kürbis braten, bis der Kürbis weich ist, ggf. noch etwas Brühe zufügen.

Schritt 4:

Die Hälfte vom Kürbis aus der Pfanne nehmen und fein pürieren.

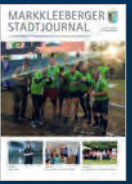
Schritt 5:

Spaghetti abgießen, abtropfen lassen und in die Pfanne zu den restlichen Kürbiswürfeln geben. Speck untermischen und die Pfanne vom Herd nehmen.

Schritt 6:

Eier und Sahne zum Kürbispüree geben und alles nochmals pürieren. Mit Salz und Pfeffer würzen und in die Pfanne gießen. Unter Rühren nur leicht erhitzen und mit den heißen Spaghetti mischen. Mit Pfeffer und Petersilie bestreut servieren.

REWE Markt GmbH










Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Aktuelles zur Abfallentsorgung im Landkreis Leipzig

KELL GmbH informiert über Serviceportal, Umweltbildung und wichtige Termine für 2026/2027

Neu im Serviceportal: Abfallgebührenbescheide und Entleerungsberichte digital einsehen

Empfängerinnen und Empfänger von Abfallgebührenbescheiden im Landkreis Leipzig können ab sofort neben ihren digitalen Bescheiden auch die Entleerungsberichte ihrer Restabfall-, Papier- und Biotonnen einsehen – für das aktuelle Jahr und das Vorjahr.

Nach der persönlichen Registrierung informiert das Serviceportal per E-Mail über neu bereitgestellte Bescheide. Für die Erstanmeldung erhalten die Empfängerinnen und Empfänger mit den aktuellen Jahresbescheiden ein vorläufiges Passwort.

Das Serviceportal der KELL GmbH ist online erreichbar unter: <https://kell-gmbh.de/serviceportal/>
Bei Fragen zur Anmeldung unterstützt die KELL GmbH unter 034299 7060-10 oder per E-Mail an info@kell-gmbh.de.

Winteröffnungszeiten der Wertstoffhöfe ab November

Ab dem 1. November 2026 gelten im Landkreis Leipzig die Winteröffnungszeiten der Wertstoffhöfe.

Für die Region rund um Naunhof sind insbesondere folgende Wertstoffhöfe relevant:

Wertstoffhof Brandis OT Beucha

Gewerbegebiet Beucha, Gebrüder-Heimann-Str. 19
Dienstag 10:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
3. Samstag im Monat 8–13 Uhr

Wertstoffhof Großpösna OT Störmthal

Am Westufer 3
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
1. Samstag im Monat 09:00 – 12:00 Uhr

Wertstoffhof Markkleeberg

Hauptstr. 321
Dienstag bis Freitag 09:00 – 17:00 Uhr
1. Samstag im Monat 08:00 – 13:00 Uhr



Kell-Wertstoffhof (Foto: Kell GmbH)

An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. Dezember bleiben alle Wertstoffhöfe geschlossen. Am 31. Dezember 2026 öffnet ausschließlich der Wertstoffhof Am Westufer 3 in Großpösna OT Störmthal von 08:00 bis 12:00 Uhr. Wichtiger Hinweis: Am 23. November 2026 bleiben die Wertstoffhöfe in Froburg und Bad Lausick aufgrund einer Mitarbeiterschulung geschlossen.

Tourenplan 2027 und Tonnen-Sticker

Der Tourenplan für das Jahr 2027 mit den Entsorgungsterminen und dem Schadstoffmobiltourenplan wird in der letzten Amtsblatt- bzw. Stadtjournal-Ausgabe des Jahres 2026 veröffentlicht. Die Tonnen-Sticker erscheinen in der letzten Ausgabe des Jahres 2026 des Landkreisjournals.

Über den Online-Abfallkalender auf www.kell-gmbh.de können die Abfuhrtermine für die eigene Adresse abgerufen werden.

Auch mit der Abfall App Landkreis Leipzig lassen sich die individuellen Abfuhrtermine bequem auf dem Smartphone anzeigen. Eine Erinnerungsfunktion weist rechtzeitig auf bevorstehende Entleerungstermine hin.

Änderungen für die Abfallgebührenbescheide rechtzeitig mitteilen

Der nächste Jahresbescheidlauf der Abfallgebühren ist für Ende Februar 2027 vorgesehen. Damit die Bescheide korrekt erstellt und zugestellt werden können, müssen Änderungen bis zum 31. Dezember 2026 mitgeteilt werden.

Dies betrifft insbesondere:

- Änderungen der postalischen Erreichbarkeit Eigentümerwechsel
- Änderungen bei Gewerbetreibenden
- Wechsel der Hausverwaltung

Die KELL GmbH bittet Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, Gewerbetreibende sowie Hausverwaltungen, Änderungen rechtzeitig zu übermitteln.

Rücksichtnahme bei der Abfallentsorgung

Baustellen, gesperrte Straßen und enge Straßenverhältnisse können die Abfallentsorgung erschweren. Anwohnerinnen und Anwohner werden daher gebeten, die Abfallbehälter bei angekündigten Straßensperrungen rechtzeitig an einer für die Abfallsammelfahrzeuge erreichbaren Stelle bereitzustellen. Gleichzeitig sollte während der Entsorgung ausreichend Abstand zu den Abfallsammelfahrzeugen gehalten und auf die Mitarbeitenden Rücksicht genommen werden. Auch auf den Wertstoffhöfen ist ein respektvolles Miteinander wichtig, damit die Entsorgung sicher und zuverlässig erfolgen kann.

PM KELL GmbH

Kleinwaldfläche gesucht

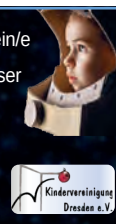
in Umgebung von Naunhof,
Parthenstein & Brandis

Kontakt:
Tel.: 0172 3401473



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** in Vollzeit ein/e **Koch/Köchin (m/w/d)** sowie eine **Küchenhilfe (m/w/d)** für unser Freizeit- und Bildungszentrum Forum Grillensee in Naunhof.

Interesse? Bewerbungen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins bitte an jobs@kindervereinigungdresden.de



Besuchertag des BNI Muldental bringt rund 60 Unternehmer in Naunhof zusammen

Naunhof. Rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Muldental und weiteren Teilen Sachsens kamen am Donnerstag, dem 10. September 2026, zum Besuchertag des BNI Muldental im Hotel Rosengarten in Naunhof zusammen. Im Mittelpunkt des Treffens standen der persönliche Austausch, neue Geschäftskontakte und die Frage, wie sich Unternehmen aus der Region gegenseitig unterstützen können.

Das BNI Muldental trifft sich regelmäßig jeden Donnerstag im Hotel Rosengarten in Naunhof. Der Besuchertag war dabei eine besondere Ausgabe des wöchentlichen Treffens: An diesem Morgen öffnete das Netzwerk seine Türen besonders weit und lud zahlreiche Gäste aus der Region dazu ein, die Arbeitsweise, die Mitglieder und den Gedanken des Empfehlungsnetzwerks kennenzulernen.

Durch die Veranstaltung führte Marco Hanske, Chapter-Direktor des BNI Muldental. In kurzen Vorstellungen erhielten die Teilnehmer die Gelegenheit, ihr Unternehmen, ihre Leistungen und ihr jeweiliges Fachgebiet zu präsentieren. Dabei zeigte sich die große Bandbreite des regionalen Netzwerks: Handwerksbetriebe, Dienstleister, Berater und Unternehmer unterschiedlichster Branchen kamen miteinander ins Gespräch. Auch Gäste außerhalb der klassischen Unternehmerwelt, darunter der Schulleiter der Oberschule Naunhof, nahmen an der Veranstaltung teil. BNI steht für „Business Network International“ und verfolgt einen klar strukturierten Ansatz beim Netz-

werken. Die Mitglieder lernen die Leistungen der anderen Unternehmer kennen, bauen Vertrauen auf und sprechen gezielt Empfehlungen innerhalb ihres persönlichen und geschäftlichen Umfelds aus. Der Grundgedanke ist einfach: Wer die Arbeit eines anderen Unternehmers kennt und schätzt, kann ihn auch guten Gewissens weiterempfehlen.

Gerade im Muldental spielen persönliche Kontakte und verlässliche regionale Strukturen eine wichtige Rolle. Der Besuchertag zeigte, dass dabei nicht nur die unmittelbare Vermittlung von Aufträgen im Vordergrund steht. Ebenso wichtig sind der Austausch von Erfahrungen, neue Kooperationen und die Möglichkeit, Ansprechpartner aus unterschiedlichsten Bereichen direkt vor Ort kennenzulernen.

Das BNI Muldental versteht sich als offenes Netzwerk für Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region. Interessierte können auch bei einem der regulären Donnerstagstreffen als Besucher teilnehmen und sich selbst ein Bild davon machen, wie strukturiertes Empfehlungsmarketing in der Praxis funktioniert.

Der Besuchertag im Hotel Rosengarten machte vor allem eines deutlich: Wirtschaftliche Vernetzung muss nicht erst in den großen Städten beginnen. Auch im Muldental gibt es eine vielfältige und aktive Unternehmerschaft, die gemeinsam etwas in der Region bewegen kann.

Manrico Tenner





www.
Raumzauber-
Sinnwelt.de
Floristik | Geschenke | Lifestyle

**In liebevoller Erinnerung
Trauer- und Gedenkfloristik
Mit Liebe handgefertigt**
Gern erfüllen wir Ihren besonderen Wunsch

Handgefertigte Floristik * Hochzeit & Trauer
Event- & Firmenfloristik * Professionelle
Raumbegrünung * Handgefertigte Dekorationen
Präsente & Firmenpräsente * Blumen-Abo
Lieferservice * Vor - Ort - Dekoration

Naunhof * Ladestraße 5 (neben dm)
Fon: 034293 / 484284 *   
www.raumzauber-sinnwelt.de



Echte Optiker und Akustiker. Seit 1927.

**Bis zu
150 €***
auf
Gläser!

Scannen und
Termin sichern 

*Gültig bis 31.10.2026. Keine Barauszahlung. Gilt nur beim Kauf einer Komplettbrille mit Markengläsern. Sie erhalten 150 € Rabatt ab einem Warenwert von 750 € bei Gleitsichtgläsern und 100 € Rabatt ab einem Warenwert von 550 € bei Einstärkengläsern.

Optik Müller · Markt 13 · 04683 Naunhof
T: 034293 29216 · naunhof@optikermueller.de
www.augenoptikermueller.de

Wer zahlt nach der Trennung die Kreditrate fürs gemeinsame Haus?

Wenn sich ein Paar trennt, bleibt die Finanzierung des gemeinsamen Hauses erst einmal bestehen. Die Bank interessiert nicht, wer ausgezogen ist oder wer das Haus weiter nutzt – sie will ihre Raten pünktlich erhalten. Für viele Mandanten ist genau das die zentrale Sorge: Muss ich weiter zahlen, obwohl ich gar nicht mehr im Haus lebe? Habe ich einen Ausgleichsanspruch gegen meinen Ex-Partner? In diesem Beitrag zeige ich, wie die Rechtslage aktuell ist, welche Unterschiede es bei verheirateten und unverheirateten Paaren gibt und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie konkret haben.

1. Kreditvertrag und Trennung: Was sich ändert – und was nicht

Der Kreditvertrag mit der Bank läuft nach einer Trennung unverändert weiter. Sind beide Partner Kreditnehmer, haften sie gegenüber der Bank als sogenannte Gesamtschuldner (§ 421 BGB). Das bedeutet: Die Bank darf sich aussuchen, von wem sie die Rate verlangt – vom einen vollständig, vom anderen gar nicht oder von beiden teilweise. Eine Trennung oder auch eine spätere Scheidung ändert an dieser Rechtsbeziehung zur Bank nichts. Die Haftung bleibt bestehen, bis der Kredit abgelöst, umgeschuldet oder ein Partner aus der Haftung entlassen wurde. Eine einseitige Erklärung gegenüber der Bank wie „Ich bin getrennt, ich zahle nicht mehr“ reicht ausdrücklich nicht aus, um aus dem Darlehensvertrag herauszukommen.

2. Gesamtschuldnerische Haftung: Außenverhältnis zur Bank, Innenausgleich untereinander

Rechtlich muss man streng zwischen der Haftung nach außen zur Bank und dem Ausgleich im Innenverhältnis zwischen den (Ex-)Partnern unterscheiden. Nach außen gilt: Jeder gesamtschuldnerische Kreditnehmer schuldet der Bank die komplette Rate, bis die Darlehensschuld vollständig getilgt ist. Zahlt einer mehr als seinen „internen Anteil“, kann er grundsätzlich von dem anderen Ausgleich verlangen. Diesen sogenannten Gesamtschuldnerausgleich regelt § 426 Abs. 1 BGB. Nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH, Beschluss vom 13.03.2024 – XII ZB 243/23) tragen Ehegatten die Darlehensverbindlichkeiten im Innenverhältnis zunächst zu gleichen Teilen, sofern sie nichts anderes vereinbart haben oder sich aus den besonderen Umständen eine andere Quote ergibt. Ob und in welcher Höhe ein Ausgleich verlangt werden kann, hängt also von der konkreten Gestaltung, der Eigentumssituation und auch vom Nutzen an der Immobilie ab.



Scan me!



Sylvia Weiße, Rechtsanwältin

3. Wer bleibt im Haus – und wer zahlt dann welche Kreditraten?

Häufig bleibt einer der Partner mit den Kindern im Haus, während der andere auszieht. Wer im Haus bleibt, übernimmt in der Praxis oft die laufenden Kosten und jedenfalls einen erheblichen Teil der Kreditrate. Im Gegenzug kann der ausgezogene Partner eine Nutzungsentschädigung verlangen, wenn er Miteigentümer des Hauses ist und das Objekt allein vom anderen genutzt wird. Diese Nutzungsentschädigung kann mit der Kreditbelastung verrechnet werden. Zahlt der ausgezogene Ehegatte weiter Raten, obwohl nur der andere die Immobilie nutzt, kommt ein Gesamtschuldnerausgleich nach § 426 BGB in Betracht. Die Rechtsprechung betont, dass nicht jede Zahlung automatisch auszugleichen ist, weil einzelne Ratenanteile zugleich Unterhalt sein können oder sich im Zugewinnausgleich widerspiegeln. Wann ein Ausgleich fällig wird und in welcher Höhe er zu leisten ist, lässt sich nur anhand der konkreten Zahlen und der wirtschaftlichen Situation auf beiden Seiten sauber berechnen.

Zusammengefasst gilt: Die Bank interessiert nicht, ob Sie getrennt oder geschieden sind – der Kredit läuft weiter, und gesamtschuldnerische Haftung bleibt bestehen. In der Praxis empfiehlt es sich, frühzeitig eine klare, schriftliche Regelung zu Haus, Kredit, Nutzungsentschädigung und späterem Verkauf oder Übernahme zu treffen. Wenn Sie vor der Frage stehen, wer nach der Trennung die Kreditrate für Ihr Haus zahlen soll oder bereits Streit mit Ihrem Ex-Partner oder der Bank entstanden ist, stehe ich Ihnen gerne für eine persönliche Beratung zur Seite und entwickle mit Ihnen eine rechtssichere und wirtschaftlich sinnvolle Lösung.

Sylvia Weiße
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht



■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636

Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898

info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

Erleben Sie, wie unauffällig gutes Hören sein kann

Mit Oticon Zeal™ steht Ihnen das weltweit diskreteste Hörgerät zur Verfügung – direkt zum Mitnehmen.

Oticon Zeal™ wurde mit Fokus auf Kundenzufriedenheit entwickelt – und dazu gehört mit an erster Stelle das Thema Diskretion. Denn potenzielle Hörgeräteträger wünschen sich Modelle, die klein und diskret sind und trotzdem die volle Funktionalität bereitstellen – besonders Konnektivität. Diese Erwartungen mit den bisherigen, technischen Möglichkeiten in Einklang zu bringen, war bislang immer mit Kompromissen verbunden. Bis jetzt. Oticon Zeal vereint als erstes Hörgerät auf dem Markt die wichtigsten Kundenwünsche in einem Hörgerät.

Man wird nur Sie sehen

Es ist nahezu unsichtbar. Möglich macht das unter anderem ein neues und innovatives Produktionsverfahren. Die Komponenten des Hörgerätes sind dabei vollständig in ein kompaktes, robustes Gehäuse eingegossen, was Platz spart und zudem eine hohe Haltbarkeit sowie einen effektiven Wasser- und Staubschutz garantiert. Ihre Freunde und Angehörigen werden also einen Unterschied bemerken. Aber nicht, weil sie Ihr Hörgerät sehen können. Oticon Zeal™ ist so unauffällig, dass alle nur bemerken werden, wie Sie jedes Wort mitbekommen – ohne etwas zu verpassen.

Passend zu Ihrem Stil

Ob Sie eine Brille, eine Mütze oder sogar einen Helm tragen – Oticon Zeal™ sitzt diskret, sicher und bequem im Ohr, sodass Sie sich den ganzen Tag über wohlfühlen. Ein weiterer beson-

derer Vorteil: Da die Hörgeräte am selben Tag angepasst werden können, müssen Sie nicht warten, um besser zu hören. Sie können die Vorteile von Oticon Zeal™ direkt ab dem ersten Termin beim uns erleben.



Hören Sie die Welt in brillanter Balance

Mit Oticon Zeal™ gibt es jetzt erstmals ein Hörgerät, das all diese Wünsche und Erwartungen erfüllt. Oticon Zeal™ kombiniert in nie dagewesener Weise Benutzerfreundlichkeit, Diskretion und Komfort mit höchster Funktionalität. Beteiligen Sie sich an Gesprächen. Genießen Sie die Klänge, die Sie lieben. Denn besseres Hören bedeutet nicht nur mehr Lautstärke – es bedeutet Klarheit, Deutlichkeit und einen offenen Zugang zu der Welt der Klänge, die Ihnen in letzter Zeit vielleicht verborgen geblieben sind.

KI für ein unvergleichliches Klangerlebnis

Oticon Zeal™ nutzt fortschrittliche Technologie, um die natürliche Klangverarbeitung Ihres Gehirns zu unterstützen. Denn genau wie das Leben ist auch die KI-gestützte Klangverarbeitung von Oticon immer aktiv. Diese passt sich schnell und automatisch an verschiedene Klangumgebungen an. Dank der klaren Sprachwahrnehmung aus allen Richtungen können Sie so den ganzen Tag über ungestört Gespräche führen, selbst in geräuschvollen Umgebungen – mit mehr Leichtigkeit.

Helfer Hörsysteme

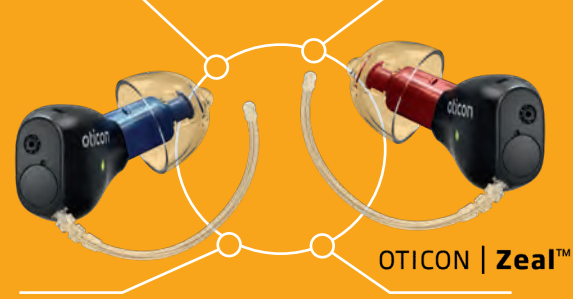
www.helfer-hoersysteme.de

NEUHEIT! KLEIN UND DISKRET!

JETZT MUSS SIE NICHTS MEHR AUFHALTEN. ENDLICH GIBT ES EIN HÖRGERÄT, DAS SIE ZURÜCK INS LEBEN BRINGT.

Entwickelt für einen **unauffälligen Sitz** im Ohr

Außergewöhnliche Klangqualität dank KI-gesteuerter Technologie



OTICON | Zeal™

Einfache Verbindung und nahtloses Streaming-Erlebnis

Wiederaufladbar - Energie für den ganzen Tag

Foto: Oticon, Helfer Hörsysteme

WURZEN: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286

WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414

NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757

GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640





HELPER
HÖRSYSTEME

WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

Eine Brille, die mit dem Tag mitgeht

Wie selbsttönende Gläser den Alltag erleichtern

Wer eine Brille trägt, kennt das: Draußen wünscht man sich ein getöntes Brillenglas gegen das grelle Licht, drinnen möchte man durch ein klares Glas schauen. Genau hier setzen selbsttönende Brillengläser an, wie es sie von Rodenstock gibt. Sie passen sich automatisch an das Umgebungslicht an – so schnell und gleichmäßig, dass man den Wechsel kaum bemerkt. Besonders angenehm sind die Gläser für alle, die auf helles Licht empfindlich reagieren und für Menschen, die sich einen Allrounder für ihre Augen wünschen. Für unterschiedliche Ansprüche gibt es etwa von Rodenstock zwei Varianten: Die eine ist ideal für alle, die häufig zwischen drinnen und draußen wechseln. Die andere tönt die Gläser auch hinter der Windschutzscheibe ein und ermöglicht so eine blendfreie Sicht beim Autofahren.



djd

Das Freizeit & Tourismus Journal ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Oktober ist die aktuelle Ausgabe 4/2026 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“

oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTURENTDECKER verpassen

Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. www.druckhaus-borna.de.



(Foto: Anne Hornemann)

Eine Spielzeit, sechs Dirigenten, unzählige Klangwelten

Die neue Spielzeit 2026/2027 des Leipziger Symphonieorchesters verspricht abwechslungsreiche Konzerterlebnisse und große musikalische Momente. Das Besondere: Jedes der sechs Sinfoniekonzerte wurde von einem anderen Dirigenten zusammengestellt. Jeder bringt seine eigene musikalische Handschrift, seinen persönlichen Geschmack und seine Begeisterung für bestimmte Werke ein. So entsteht eine bunte Spielzeit mit ganz unterschiedlichen Klangwelten – von großer, romantischer Sinfonik über Jazz und Filmmusik bis hin zu zeitgenössischen Werken.

Zum Auftakt lädt Guido Johannes Rumstadt unter dem Titel „Opernkomponisten, mal anders?“ zu einer musikalischen Entdeckungsreise ein. Puccini, Weber, Wagner, Mascagni und Bizet sind vor allem für ihre Opern bekannt, zeigen hier jedoch ihre sinfonische Seite...

(Lesen Sie weiter auf Seite 19 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2026.)



(Foto: MaPix Fotografie Grimma)

Vielfalt aus der Region – entdecken, erleben und genießen

Mit GeoGenüssen zu essbarer Erdgeschichte? Das GeoGenuss-Projekt des Geoparks Porphyryland zeichnet sich durch einzigartige Lösungen aus und erhielt 2023 die Auszeichnung „sächsischer Tourismusheld“. Schon die Optik formt aus Schokolade, Fruchtaufstrich, Chutney, Brot und essbaren Saatenmischungen eine Produktfamilie im unverkennbaren Geopark-Design. Die GeoGenuss-Produkte sind die kulinarischen Werbebotschafter des regionalen Supervulkanismus. Sie sind als Mitbringsel und Geschenk in den Touristinformationen innerhalb des Geoparks und im RegioOutlet Grimma zu erhalten. Die Besonderheit der GeoGenüsse beginnt bereits bei der Produktentwicklung. Entstehen neue kulinarische Schöpfungen ist der Bezug zu erdgeschichtlichen Prozessen und deren heutigen Spuren gefragt...

(Lesen Sie weiter auf Seite 32 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2026.)



(Foto: ArkaZien)

Das Ausflugsziel in den Herbstferien und in der „ZwischenZeit“

Wenn der Herbst seinen Höhepunkt erreicht und die Blätter sich golden verfärben, dann schlägt ArkaZiens romantisches Herz am höchsten und das Spielen und Klettern in dem bunten Reigen macht so richtig Spaß. Auch das Auge und natürlich der Gaumen werden in dieser schönen Zeit im Park gekitzelt. Wie wäre es mit einer feinen Kürbissuppe, bei warmer Herbstsonne auf den Seeterrassen oder mit einem süßen Crêpe mit Apfelmus und Zimtzucker auf dem bunten Marktplatz?

Ein sanfter Herbstwind weht durch ArkaZien, die Blätter fallen, die Tage werden kürzer, die Natur lässt los und macht sich bereit für die Winterruhe. Die Zeit zwischen den Herbstferien und dem Weihnachtsfest lädt ein zum Durchatmen, zum Genießen und zu sinnlichen Momenten mit der Familie...

(Lesen Sie weiter auf Seite 35 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 4/2026.)



Kalkulierbarer Traum vom Eigenheim

Fertighäuser verbinden Qualität, Tempo und Kostensicherheit

Die Prioritäten haben sich verschoben: Wer heute ein Haus plant, achtet nicht nur auf Architektur und Wohnfläche, sondern auch auf Planbarkeit, Energieeffizienz, eine flexible Nutzung und langfristige Qualität. Fertighäuser können bei vielen dieser Anforderungen punkten. Wand-, Decken- und Dachelemente werden im Werk produziert und anschließend auf dem Grundstück montiert. Dies sorgt für Präzision und ein hohes Tempo bei der Fertigstellung vor Ort, verbunden mit Kostensicherheit für die Bauherren. Hinzu kommen die Vorteile des nachhaltigen Werkstoffs Holz: Er ist nachwachsend, wohngesund und erleichtert ein energieeffizientes Wohnen.

Flexible Grundrisse für die ganze Familie

Besonders Familien wünschen sich heute Häuser, die sich an veränderte Lebenssituationen anpassen lassen. Die Entwürfe der Editions-Häuser von WeberHaus etwa enthalten daher einen zusätzlichen Raum im Erdgeschoss. Ob dieser als Homeoffice, Kinderzimmer, Hobbyraum oder Gästebereich dient, bleibt den Bewohnern überlassen. Die drei Häuser der Hans Weber Edition bieten Wohnflächen zwischen rund 130 und 160 Quadratmetern und setzen auf bewährte Familiengrundrisse mit klaren Strukturen und vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten. Die Edition erscheint anlässlich des 90. Geburtstages von Firmengründer Hans Weber am 28. September 2026 und ist im Jubiläumsjahr auf 90 Häuser limitiert. Als der damals 23-Jährige 1960 im badischen Rheinau-Linx ein Unternehmen mit der klaren Idee gründete, Häuser aus Holz zu bauen, war er ein Pionier auf diesem Gebiet. Aus dem Zweimannbetrieb entwickelte sich eines der führenden Fertighausunternehmen Deutschlands mit mehr als 41.000 realisierten Gebäuden. Webers persönliche Handschrift aus Bodenständigkeit, Innovationsgeist und dem Fokus auf wohngesundes Bauen prägt das Unternehmen bis heute.



Festpreise schaffen Planungssicherheit

Für Bauherren ist die Kostenfrage oft entscheidend. Eine Festpreisgarantie kann die finanzielle Planung erleichtern. Bei WeberHaus gilt sie für 18 Monate und schützt vor Preissteigerungen. Zudem sind wichtige Leistungen bereits im Angebot enthalten. Bei den Editions-Häusern etwa umfasst der Basispreis das Badezimmer, die Bodenplatte und weitere Ausstattungen, was frühzeitig für Budgetsicherheit sorgen soll. Unter www.weberhaus.de finden sich mehr Details. Neben klassischen Familienhäusern gewinnen inzwischen kompakte Wohnkonzepte an Bedeutung. Für kleinere Haushalte oder altersgerechtes Wohnen steigt die Nachfrage nach Minihäusern. Anbieter reagieren darauf mit entsprechenden Angeboten und zeigen, wie sich individuelle Wohnwünsche mit einer möglichst transparenten Kostenplanung verbinden lassen.

djd

Wie viel Eigenkapital ebnet den Weg ins Eigenheim?

Mehr Ersparnis bringt oft bessere Konditionen bei der Immobilienfinanzierung

Fehlendes Eigenkapital ist oft die größte Hürde auf dem Weg zum Eigenheim. Doch wie viel Ersparnis ist erforderlich? Eine Faustregel besagt: Immobilieninteressierte sollten mindestens zehn bis 15 Prozent der Kaufsumme mitbringen. „Dieser Anteil deckt die Kaufnebenkosten für Grunderwerbsteuer, Notar und Makler ab“, erklärt Tanja Baumgärtner, Expertin bei Dr. Klein. Generell gilt: Mehr Eigenkapital senkt das Bankrisiko und sichert somit günstigere Zinsen. Den Top-Zinssatz gibt es, wenn maximal 60 Prozent geliehen werden. Ein noch höherer Eigenanteil hingegen bringt kaum weitere Zinsvorteile. Eine Immobilienfinanzierung ganz ohne Eigenkapital ist heute schwierig geworden. Frühzeitiges Sparen bleibt der beste Weg. Zudem ist es wichtig, einen finanziellen Puffer für Notfälle zu behalten.

djd



SUSANN MEY
IMMOBILIEN

kompetent • fair • freundlich



Mein PLUS für Sie:

- ✓ WERTERMITTLUNG
- ✓ INTERESSENTENPOOL
- ✓ KOMPLETTSERVICE
- ✓ HOMESTAGING

Lassen Sie sich kostenfrei beraten.



An der Parthenaue 44 • 04824 Beucha
Tel. 034292-509 548 • kontakt@meyimmo.de

Mitglied im

Seien Sie *ohne Sorge* um Ihre Immobilie, ich kümmere mich darum!

Jan Ohnesorge
Ihr Immobilienmakler aus Taucha

Telefon: 034298 - 20 93 15
Mobil: 0177 - 3 49 28 88
jan.ohnesorge@leipzig-estate.de

www.jan-ohnesorge.de

25
JAHRE
Immobilien-
erfahrung





Der Führerschein soll günstiger werden

Besonders junge Leute begrüßen die geplanten Änderungen in der Fahrausbildung

Mit dem Auto mobil sein, zur Arbeit, zum Einkaufen oder mit den Lieblingmenschen ins Grüne fahren: Das geht oft nur mit Führerschein. Doch der ist heute so aufwendig und teuer wie nie. Laut Statista sind die Preise für den theoretischen Unterricht von 2020 bis 2025 um 52 Prozent gestiegen, für den praktischen Teil um 45 Prozent. Bis man die begehrte Fahrerlaubnis endlich in der Hand hält, können so Kosten von bis zu 4.500 Euro zusammenkommen. Für viele junge Menschen ist deshalb der Führerschein unerschwinglich geworden.

Lern-App statt Präsenzunterricht

Um ihn wieder günstiger zu machen, plant das Bundesverkehrsministerium nun eine Reform der Fahrausbildung. Danach könnte schon Anfang 2027 beim Theorieunterricht die Präsenzpflcht entfallen. Das nötige Wissen kann man sich dann vollständig digital aneignen, etwa mit einer Lern-App. Wie eine aktuelle Umfrage von Civey im Auftrag der DEVK zeigt, kommt das besonders bei den 16- bis 29-Jährigen gut an: 59 Prozent bewerten die Digitalisierung positiv, nur 19 Prozent negativ. Auch in der Gesamtbevölkerung fällt die Einschätzung insgesamt positiv aus: 44 Prozent befürworten den rein digitalen Unterricht, 20 Prozent sind unentschlossen.

Fahrpraxis sammeln mit den Eltern

In der praktischen Ausbildung soll es künftig deutlich weniger verpflichtende Sonderfahrten geben als bisher. Dafür dürfen dann die Eltern beim Fahrenlernen unterstützen: Nach

bestandener Theorieprüfung und ersten Fahrstunden soll es erlaubt werden, mit einer nahestehenden, erfahrenen Begleitperson privat zu üben. So lässt sich Fahrpraxis sammeln, ohne dafür ausschließlich auf teure Fahrstunden angewiesen zu sein. Der Umfrage zufolge finden das 57 Prozent der Menschen in Deutschland ab 16 Jahren gut oder eher gut. In der Altersgruppe der befragten 40- bis 49-Jährigen ist die Zustimmung zu privaten Fahrstunden mit 66 Prozent am größten. Hier dürften etliche Teenager-Eltern dabei sein, die sich für ihre Kinder mehr Fahrpraxis auf öffentlichen Straßen wünschen.

Versicherung informieren

Wichtig: „Wer seinem Kind schon vor der praktischen Führerscheinprüfung private Fahrstunden im eigenen Auto geben will, sollte vorab seine Kfz-Versicherung über den geänderten Fahrerkreis informieren. Dann ist der Versicherungsschutz auch im Modellversuch gewährleistet“, rät DEVK-Experte Alexander Erpenbach. Mehr Informationen zur Pkw-Versicherung gibt es unter www.devk.de/auto. Dass sich das gemeinsame Üben lohnen kann, zeigt das begleitete Fahren ab 17. Erfahrungen belegen, dass junge Menschen weniger Schäden verursachen, wenn sie zunächst in Begleitung von erfahrenen Erwachsenen unterwegs sind.

djd

SUV

%

ENDSPURT
WOCHEN




Jetzt noch Sonderkonditionen für sofort verfügbare T-Roc und Tiguan sichern!

z.B. VW T-Roc Life
 1.5 l eTSI 85 kW (116 PS) 7-Gang-DSG
 Energieverbrauch (kombiniert): 5,5 l/100km;
 CO₂-Emissionen (kombiniert): 125 g/km;
 CO₂-Klasse: D.

mtl. nur €¹

199,-

z.B. VW Tiguan R-Line
 1.5 l eTSI 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG
 Energieverbrauch (kombiniert): 6,2 l/100km;
 CO₂-Emissionen (kombiniert): 142 g/km;
 CO₂-Klasse: E.

mtl. nur €¹

299,-

¹) Sonderzahlung 1990,- €; Laufzeit 48 Monate; Jährliche Fahrleistung 10.000 km; ohne Gebrauchtwagenabrechnung. Zzgl. Auslieferungskosten & Zulassungskosten. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Angebot gilt für Privatkunden. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenkauf vorbehalten. Gültig bis 31.12.2026.



**autohaus
graupner**
Auto ist Vertrauenssache.

Jetzt bei uns
Probefahren!







Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

☎ +49 34292 6500
🌐 www.autohaus-graupner.de
✉ post@autohaus-graupner.de

70 Jahre „Licht-Test“-Monat Oktober

DEKRA Niederlassungen sind wieder dabei

- Kostenlose Checks an allen DEKRA Niederlassungen bundesweit
- Unfallrisiko bei Dämmerung oder Dunkelheit besonders hoch
- Defekte oder falsch eingestellte Beleuchtung kann fatale Folgen haben

Seit 70 Jahren ist der Oktober in Deutschland der „Licht-Test“-Monat. Wenn die Tage kürzer werden und mehr Fahrten bei schlechten Lichtverhältnissen stattfinden, kommt der Fahrzeugbeleuchtung eine noch größere Bedeutung zu. Höchste Zeit also für den kostenlosen Check im Rahmen der jährlichen Kampagne. Neben den Meisterbetrieben der Kfz-Innungen bieten auch die DEKRA Niederlassungen in ganz Deutschland den Service im Oktober an. „Defekte oder falsch eingestellte Beleuchtungseinrichtungen am Auto können das Unfallrisiko deutlich erhöhen und damit fatale Folgen haben. Sehen und Gesehenwerden gehören zu den grundlegendsten Voraussetzungen für sichere Fahrt bei schlechten Sichtverhältnissen“, sagt Guido Kutschera, Vorsitzender der Geschäftsführung der DEKRA Automobil GmbH. DEKRA Experten prüfen beim Licht-Test gezielt die relevanten Komponenten: von Abblend- und Fernlicht über Nebelschlussleuchte und Blinker bis zu Brems- und Schlussleuchten. Der Check umfasst insgesamt neun Elemente der Fahrzeugbeleuchtung. Die DEKRA Fachleute geben auch Tipps zum Erkennen und Beheben häufiger Mängel und zur korrekten Einstellung der Scheinwerfer. „Im Herbst und Winter findet ein großer Teil des Straßenverkehrs, besonders mit Blick auf die Berufspendler, im Dunkeln statt. Umso wichtiger ist das Bewusstsein für die Notwendigkeit gut funktionierender Beleuchtung“, so der DEKRA Geschäftsführer. „Dass noch viel zu tun ist, zeigt die Statistik zur Hauptuntersuchung: Dort sind Mängel an lichttechnischen Einrichtungen nach wie vor am häufigsten.“ Bei fast jedem vierten Pkw (23,8 %), der zur Hauptuntersuchung vorgeführt wird, stellen die Prüferingenieure Mängel an lichttechnischen Einrichtungen oder anderen Teilen der elektronischen Anlage fest, so die jüngste Statistik des Kraftfahrt - Bundesamts.



„Als Expertenorganisation, die sich seit mehr als 100 Jahren für die Verkehrssicherheit einsetzt, ist es uns deshalb wichtig, die Aktion Licht-Test aktiv zu unterstützen – nicht nur im Jubiläumsjahr“, erklärt Guido Kutschera.

► Weitere Informationen und den nächstgelegenen DEKRA Prüfstandort für den kostenlosen Licht-Test im Oktober finden Autofahrerinnen und -fahrer unter www.dekra.de/licht-test.

PM DEKRA e.V.

Schickt eure Sommerräder in den Winterurlaub.



Jetzt Termin zum Räderwechsel vereinbaren

Räderwechsel: ab 68,00 €

Der Volkswagen Räderwechsel: Sparen Sie sich lästiges Räderwechseln für den Winter, denn darum kümmern wir uns. Übrigens: Wenn Sie beim Räderwechsel gleich neue Markenreifen oder Komplettäder erwerben, gibt's 36 Monate lang die Volkswagen Reifengarantie gratis dazu – mehr Infos bei uns. Also gönnen Sie Ihren Sommerrädern etwas Erholung.

Volkswagen Service. Da weiß man, was man hat.

Stand 09/2026.



Autohaus Burkard
Am Niederholz 45 04288 Leipzig
Tel. +49 34297 6700, <http://www.volkswagen-autohaus-burkard.de>



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Burkard GmbH
Am Niederholz 45 04288 Leipzig
Tel. +49 34297 6700, <http://www.volkswagen-autohaus-burkard.de>



KFZ - MEISTERBETRIEB
JUNG



kfz-naunhof-jung.de

034 293 / 47 05 70

kontakt@kfz-naunhof-jung.de

Bahnhofstraße 12, 04683 Naunhof

- Klimaservice
- Achsvermessung & Fahrwerk
- ADAS-Kalibrierung
- Scheiben- & Steinschlagreparatur
- Elektrik & Diagnose
- Inspektion
- HU & AU
- Elektro- & Hybridfahrzeuge
- Mietwagen

Tag des Grabsteins 2026

„Die Liebe bleibt“

Am Samstag, den 17. Oktober 2026, stehen beim „Tag des Grabsteins“ die besonderen Gedenksteine im Fokus. Bereits seit 2018 stellt der Aktionstag den Grabstein in den Mittelpunkt. Bundesweit können sich Interessierte über den Grabstein informieren, sei es zur möglichen Gestaltung, zu Preisen oder zur Geschichte. Dabei kann sowohl beim Steinmetz vor Ort, als auch online der erste Informationsschritt erfolgen. Das Motto 2026 lautet „Die Liebe bleibt“. Aufgrund der veränderten Trauerkultur ist das Setzen eines Grabsteins ein Akt tiefer Verbundenheit und Liebe. Einen Gedenkstein stellt man für Menschen auf, die einem am Herzen lagen. Nach wie vor entscheiden sich die meisten Menschen für ein Grab mit Grabstein.

Tradition der Trauerrituale

Grabsteine sind seit Jahrtausenden weltweit ein sichtbares Zeichen des Andenkens, der Dankbarkeit und vor allem der Liebe. Sie bieten Trost und Halt, besonders in Zeiten, in denen nur noch die Erinnerungen bleiben. Gräber sind Orte dieser Erinnerung und der Trauerverarbeitung. Der Besuch am Grab eines geliebten Menschen ist ein zentrales Traueritual, das nachweislich hilft, den Verlust zu bewältigen. Individuell gestaltete Gräber ermöglichen es Angehörigen, für ihre Verstorbenen noch „etwas tun zu können“. Das Steinmetzhandwerk vereint Kreativität und handwerkliches Geschick, um einzigartige Denkmäler für Verstorbene zu schaffen.

Nachdem wir Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, Vater,
Opa und Uropa

PETER PORSCH

der am 29.08.2026 von
uns gegangen ist.



EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

an alle, die uns begleitet, getröstet
und beigestanden haben.

Unser besonderer Dank gilt den Klinikärzten
Grimma, dem Dialysearzt Dr. Windgassen und
seinem Team, unserem Hausarzt Dr. Kittner
und seinem Praxisteam, dem Pflegedienst
Holzhäuser, dem Bestattungshaus Hänsel,
dem christlichen Segen und Beistand durch
Pf. Kreß, dem Hotel Rosengarten für die gute
Betreuung unserer Gäste sowie Verwandten,
Nachbarn, Freunden und Berufskollegen.

In Dankbarkeit
Margit Porsch und Familie

Initiator Alexander Hanel

Initiator Hanel ist der bekannteste deutsche Experte für die Grabmalgestaltung. Mit dem Tag des Grabsteins möchte Alexander Hanel nun dieses Zeichen der Erinnerung in den Mittelpunkt stellen. Hanel, in deutschen Medien der meistgenannte Friedhofsexperte und Steinmetz, der ebenfalls den Friedhofskulturrkongress, einen Fachkongress über die Zukunft der Friedhöfe, ins Leben gerufen hat, schuf mit Rokstyle das erste Fashionlabel für Grabsteine. „Ein Grabstein ist ein starkes Zeichen der Liebe“ so Hanel, da sich Hinterbliebene aufgrund der zahlreichen alternativen Bestattungsmöglichkeiten bewusst für ein Grab mit Grabstein entscheiden haben.

Mehr Informationen zum „Tag des Grabsteins“ finden Sie unter www.tagdesgrabsteins.de.

djd

*„Stark im Leben, still im Abschied –
wie ein Kaktus, der in der Sonne blüht.“*

*Wir haben uns von unserem geliebten Vater
und Opa für immer verabschiedet.*

Volker Sandner

* 27.08.1956 + 11.07.2026

Für uns bleibt er unvergessen.

*Enrico, Melanie und Uwe mit Familien
sowie alle Angehörigen*

*Die Beisetzung
erfolgte auf
dem
Friedhof
in
Naunhof.*



Bothur Bestattungen

Danksagung

Wir gingen zusammen bei Sonnenschein,
wir gingen zusammen bei Sturm und Regen.
Doch niemals ging einer von uns allein
auf unseren Lebenswegen.

Es ist schwer zu verstehen,
nun muss ich alleine weitergehen.

Für die große Anteilnahme, die vielen tröstlichen Worte
und Zeichen der Verbundenheit
beim Abschied von meinem geliebten Mann,
dem guten Vater, Schwiegersohn und besten Opa

Rolf Papsch

geb. 27.08.1934 gest. 05.08.2026

danken wir allen von Herzen.

In stillem Gedenken
Jutta Papsch mit Familie

Naunhof, im September 2026



Erinnerung in neuer Form

Bestattungskultur wird vielfältiger – und persönlicher als früher

Die Bestattungskultur befindet sich im Wandel. Neben der klassischen Sargbestattung gewinnen Urnenbestattungen und alternative Formen des Abschieds zunehmend an Bedeutung.

Beisetzungen im Friedwald oder auf See bieten individuelle Möglichkeiten, Abschied zu nehmen. Auch Erinnerungsdiamanten werden als besondere Form des Gedenkens immer bekannter.

Bei dieser Variante wird ein Teil der Kremationsasche unter hohem Druck und bei hohen Temperaturen zu einem Rohdiamanten verarbeitet. Eine

Alternative ist die Herstellung aus Haaren. Sie kommt insbesondere infrage, wenn die Verwendung von Kremationsasche aus persönlichen, familiären oder rechtlichen Gründen nicht gewünscht ist. Entscheidet man sich für Haare, kann die gesamte Asche wie gewohnt beigesetzt werden. Die Herstellung erfolgt beispielsweise beim Schweizer Institut Algordanza, das seit 2004 auf Erinnerungsdiamanten spezialisiert ist. Für einen Diamanten aus Haaren werden etwa fünf bis zehn Gramm benötigt. Daraus wird zunächst der Kohlenstoff gewonnen und gereinigt. Anschließend entsteht unter extremem Druck und hoher Temperatur ein Diamant. Auf Wunsch sind individuelle Veredelungen, etwa durch eine Lasergravur, möglich. Interessierte erhalten weitere Informationen bei spezialisierten Bestattungsunternehmen.

djd



ELSEMARIE DÖHNERT

geb. Polster

Kirchenmusikerin

* 11. Dezember 1933 – † 24. September 2026

In Trauer und Dankbarkeit nehmen Abschied
Christina Döhnert, Albrecht Döhnert und
Alexander Engemann

Wir danken für alle Fürsorge, Unterstützung und
Anteilnahme während der letzten Wochen und Monate,
insbesondere durch unseren Hausarzt
Dr. Michael Winkfein, die Mitarbeiter/-innen des
PflegeZentrums Muldentalfamilie,
unsere Nachbarn sowie die Kirchengemeinde.

Von guten Mächten wunderbar geborgen.
(Dietrich Bonhoeffer)

Wir trauern um

Lothar Bretschneider

geb. 16.11.1943 gest. 12.09.2026

In dankbarer Erinnerung
Deine Lieben

Barbara Bretschneider
Dein Sohn Frank Bretschneider mit Familie
Deine Tochter Marion Kliner mit Familie
Deine Enkel und Urenkel
sowie Deine Schwester Giesela
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 23. Oktober 2026,
um 14:30 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Naunhof statt.

Thomas Altner Bestattungswesen

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Plötzlich und unerwartet entschlief unser
lieber Vater, Opa, Uropa und Bruder

Wolfgang Hoppe

* 20. März 1956 † 09. September 2026

In stiller Trauer

Deine Söhne Maik und Enrico mit Familien
Deine Brüder Volker und Bernd
mit Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 23. Oktober 2026,
um 13:00 Uhr auf dem
Alten Friedhof in Naunhof statt.
Das Tragen von Trauerkleidung
ist nicht zwingend notwendig.

Thomas Altner Bestattungswesen

10. Jahresgedenken

Mark Funke

16. Oktober 2016



Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt,
was bleibt ist Deine Liebe und
Deine Jahre voller Leben, Dein Lächeln.
Es ist unsagbar schwer für eine Mutter,
diese Last zu tragen.

Du bleibst unvergessen.

Deine liebe Mutti
Dein Bruder Ronny mit Marie-Luise
Deine Lieblinge Katharina
und Elisabeth
sowie Deine Freundin Monika



Thomas Altner Bestattungswesen



Ferientipps

Kinder machen Theater

12.–14.10.2026

Kinder von 6 bis 12 Jahren können jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr in die Welt des Theaters eintauchen. Gemeinsam wird das Märchen „Hänsel und Gretel“ erarbeitet, gespielt und gestaltet. Am 14. Oktober findet um 16:30 Uhr die Abschlusssaufführung statt.

www.grosspoesna.de/veranstaltungen



Kleines Apfelfest

18.10.2026

Beim herbstlichen Apfelfest am Störmthaler See dreht sich alles rund um den Apfel und die goldene Jahreszeit. Von 10:00 bis 17:00 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm mit regionaler Kulinarik, Unterhaltung und herbstlichem Naturerlebnis.

www.grosspoesna.de/veranstaltungen



Familienwerkstatt: Laternengestaltung

31.10.2026

Von 10:00 bis 12:00 Uhr können Familien gemeinsam kreativ werden und ihre eigene Herbstlaterne gestalten. Aus Stöckchen und selbst bedrucktem Blätter-Transparentpapier entstehen individuelle kleine Kunstwerke – perfekt für die dunkle Jahreszeit.

www.naunhof.de/veranstaltungen



Großes Waldwichtel-Halloweenfest

30.10.2026

Von 17:00 bis 21:00 Uhr wird es bei den Waldwichteln schaurig-schön. Kleine und große Besucher erwarten eine spannende Gruselstrecke, Spiele, Musik sowie leckere Speisen und Getränke. Ein Halloweenabend für die ganze Familie!

www.naunhof.de/veranstaltungen

(Bild KI erstellt)